

↗ SoftENGINE



# Whitepaper Workflowmanager 3.0

BüroWARE / WEBWARE

## Inhalt

|       |                                      |    |
|-------|--------------------------------------|----|
| 1.    | Workflowmanager 3.0 – Einstieg ..... | 2  |
| 1.1   | Definition:.....                     | 2  |
| 2.    | Vorgelagerte Auswahltablelle.....    | 3  |
| 2.2.1 | Bitmapleiste.....                    | 4  |
| 2.2.2 | Baumstruktur / Selektion .....       | 9  |
| 2.2.3 | Tabelle .....                        | 9  |
| 3.    | Workflowmanager Erfassen/Ändern..... | 11 |
| 3.3.1 | Bitmapleiste.....                    | 11 |
| 3.3.2 | Baumstruktur:.....                   | 12 |
| 3.3.3 | Karteikarten.....                    | 24 |
| 3.3.5 | Scripttabellenfelder .....           | 46 |
| 3.3.6 | Toolnummern.....                     | 47 |

# 1. Workflowmanager 3.0 – Einstieg

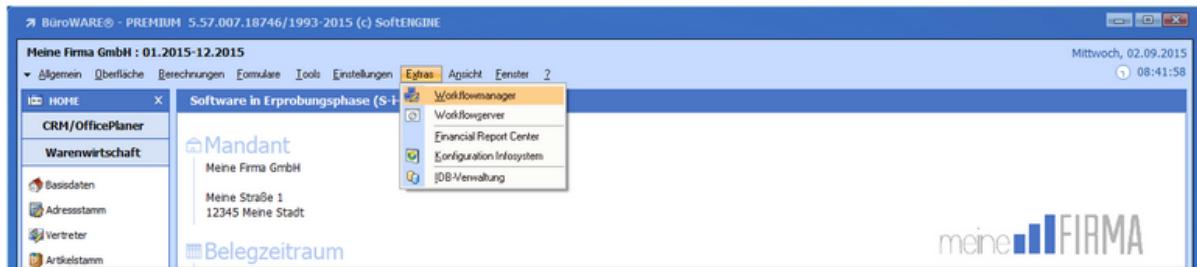
## 1.1 Definition:

Ein Workflow ist grundsätzlich ein eigenes „Miniprogramm“, in welchem Prozesse ausgeführt, kalkuliert und Masken/Tabellen erstellt werden. Hier ist ein vielseitiger Einsatz möglich.

### Beispiele:

- ➔ Auflistung aller gesperrten Adressen (Tabelle aller gesperrten Datensätze)
- ➔ Abbildung unterschiedlicher kaufm. Bereiche (zB Lager/Logistikcenter)
- ➔ Automatische Erstellung bestimmter Dateien (zB. UST-Voranmeldung)
- ➔ Ermittlung und Darstellung verschiedener Statistiken (zB MIS-Artikel/Bewegungen)

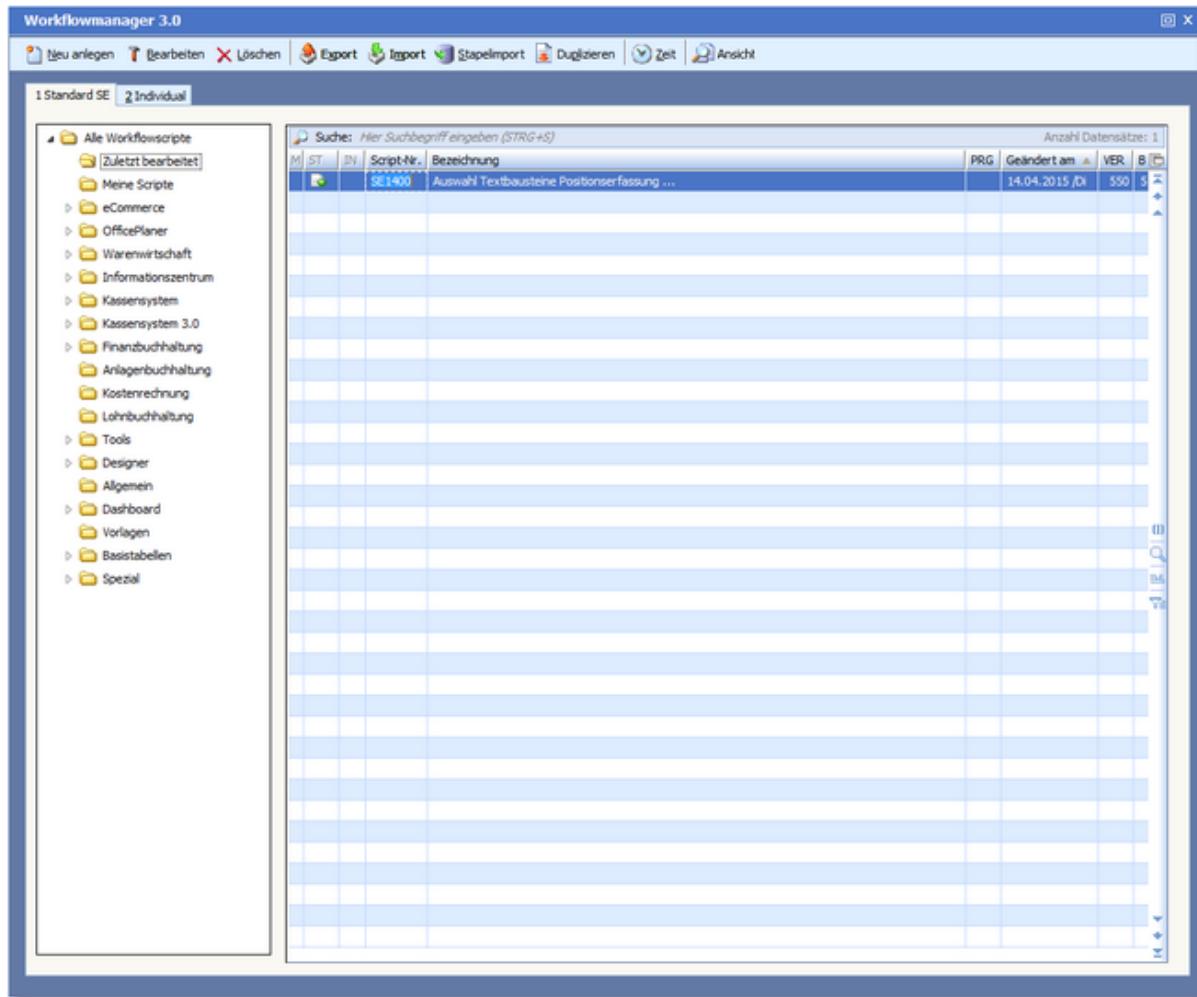
Den Workflowmanager können Sie im Designer über den Menüeintrag „Extras > Workflowmanager“ aufrufen.



Alternativ kann im Arbeitsplatz eine Verknüpfung für das Programm 01 – Warenwirtschaft mit der Modulnummer 16395 erstellt werden.

## 2. Vorgelagerte Auswahltablelle

Nachdem der Workflowmanager aufgerufen wurde, steht man zunächst in der vorgelagerten Auswahltablelle des Workflowmanagers. Von hier können neue Scripte erstellt, sowie bereits vorhandene Scripte bearbeitet werden.



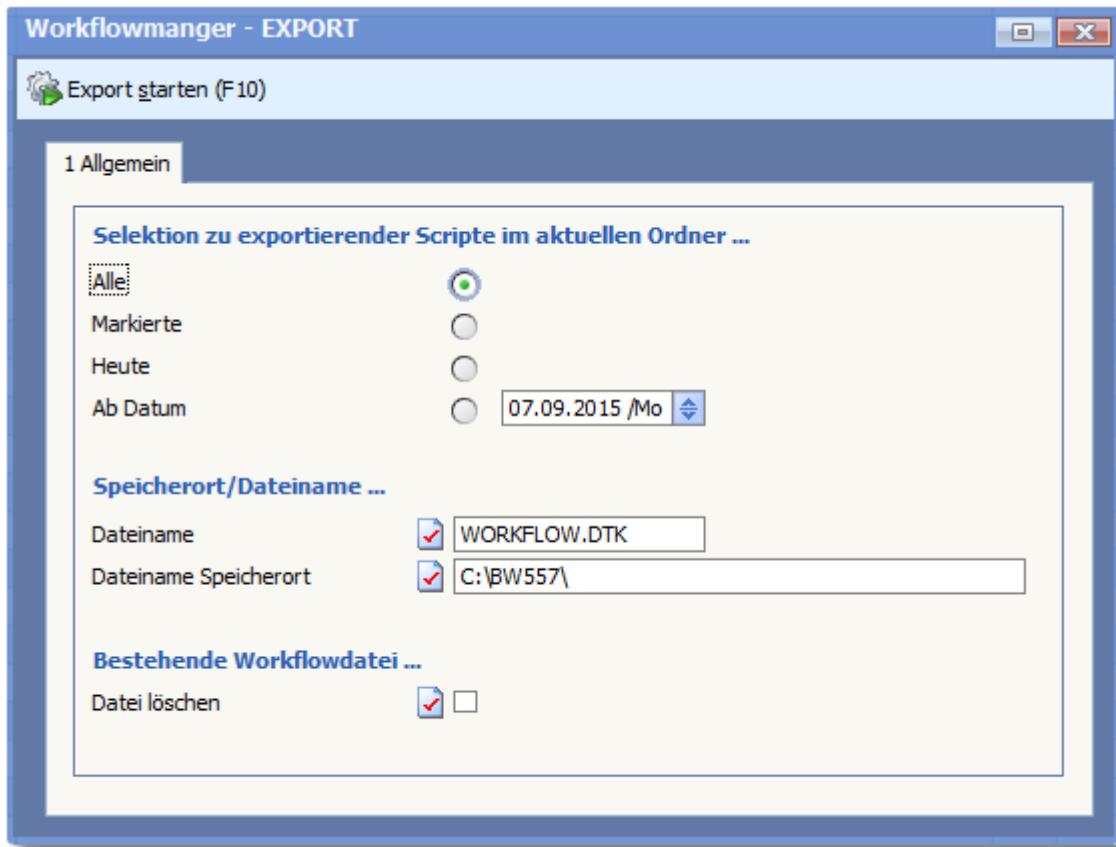
Die vorgelagerte Auswahltablelle des Workflowmanagers gliedert sich in folgende Teilbereiche:

- Bitmapleiste
- Baumstruktur
- Tabelle

## 2.2.1 Bitmapleiste

Über die Bitmapleiste der Auswahltafel können diverse Funktionen gesteuert werden. Nachfolgend werden diese Funktionen (allgemeine Funktionen ausgenommen) beschrieben.

### Export (Pervasive)

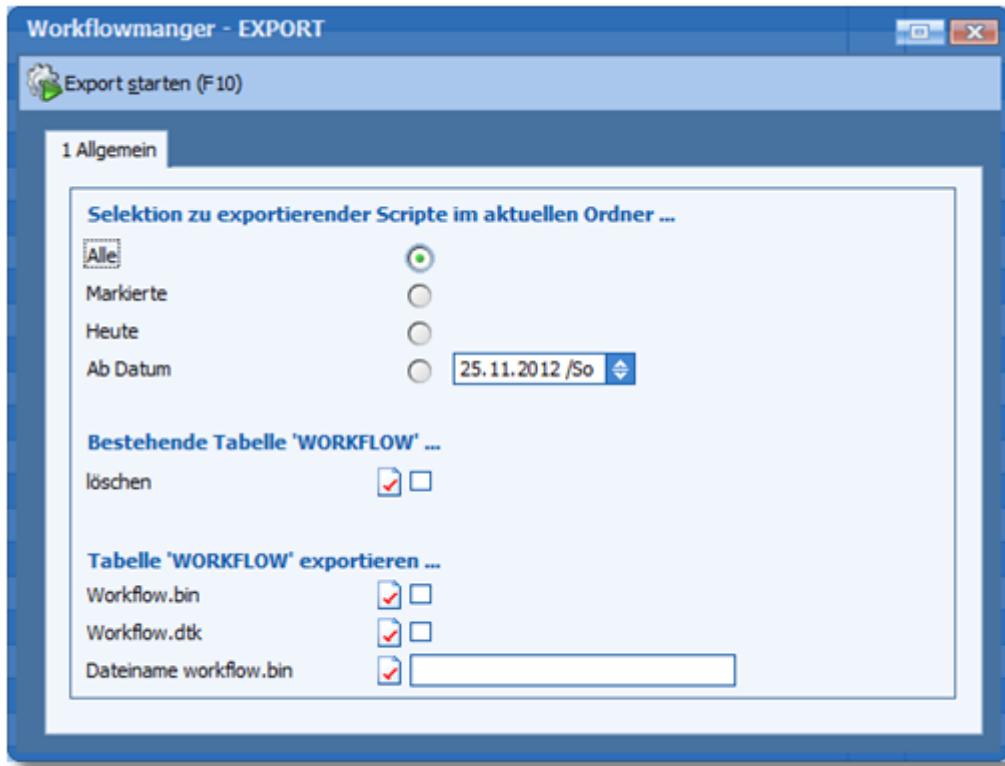


Hier kann selektiert werden,

- welche Scripte
- wohin

genau exportiert werden sollen und ob eine bestehende Datei vorher gelöscht werden soll (ansonsten wird angehängt, falls bereits andere Scripte in dieser Datei bestehen).

## Export (SQL)



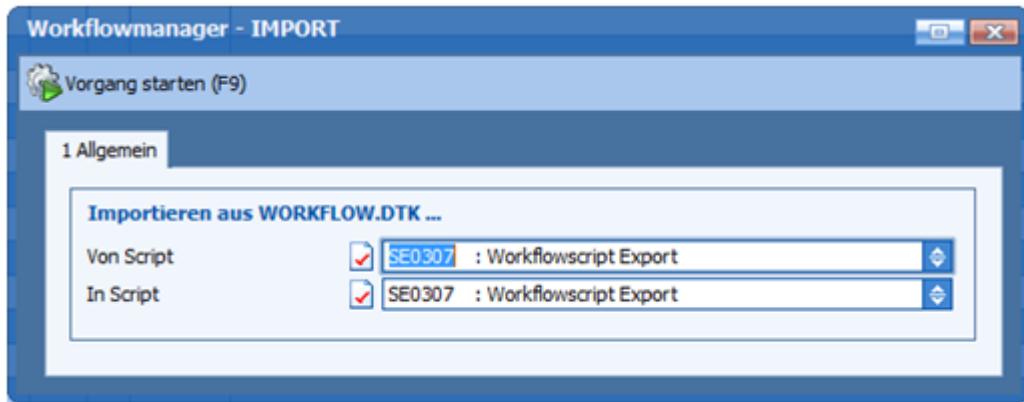
Hier kann selektiert werden,

- welche Scripte
- wohin

genau exportiert werden sollen und ob eine bestehende Tabelle vorher gelöscht werden soll (ansonsten wird angehängt, falls bereits andere Scripte in dieser Datei bestehen)

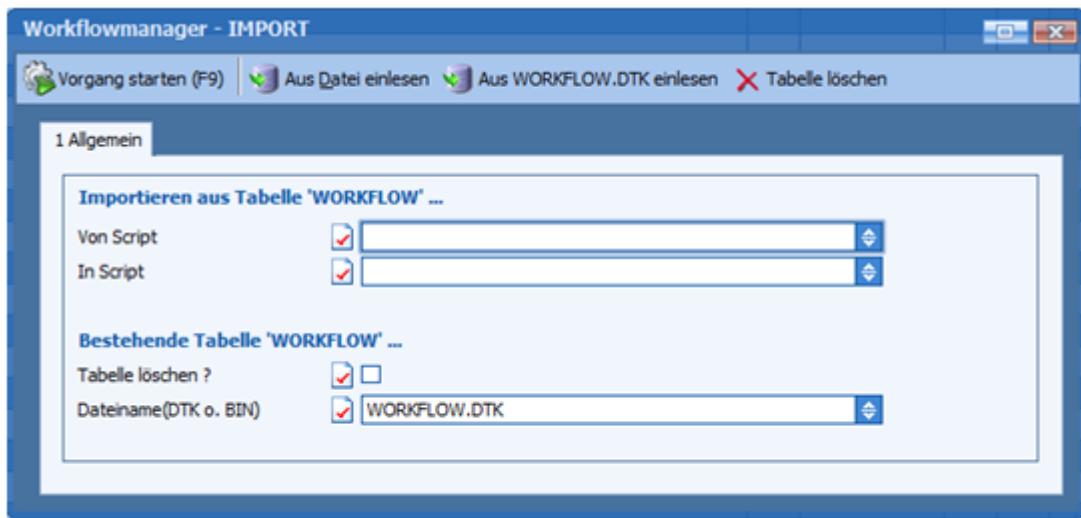
Zusätzlich kann zur Tabelle eine Datei im BIN-Format (SQL) oder DTK-Format (Pervasive) erzeugt werden.

## Import (Pervasive)



Mit F5 kann der Inhalt der WORKFLOW.DTK angezeigt/ausgewählt werden. Es wird der Original-Name vorgeschlagen, dieser kann jedoch überschrieben werden. Ist das Script bereits vorhanden, wird hinter der Nummer der Name als Refresh angezeigt.

## Import (SQL)



Der Dialog ist gleich wie in Pervasive.

Zusätzlich kann aus einer Datei im BIN-/DTK-Format in die Tabelle WORKFLOW eingelesen werden, um von dieser dann in die BüroWARE Konfiguration zu importieren. Es muss zuerst aus der Datei eingelesen werden, bevor das gewünschte Script der Datei unter „Von Script“ erscheint.

## Stapelimport



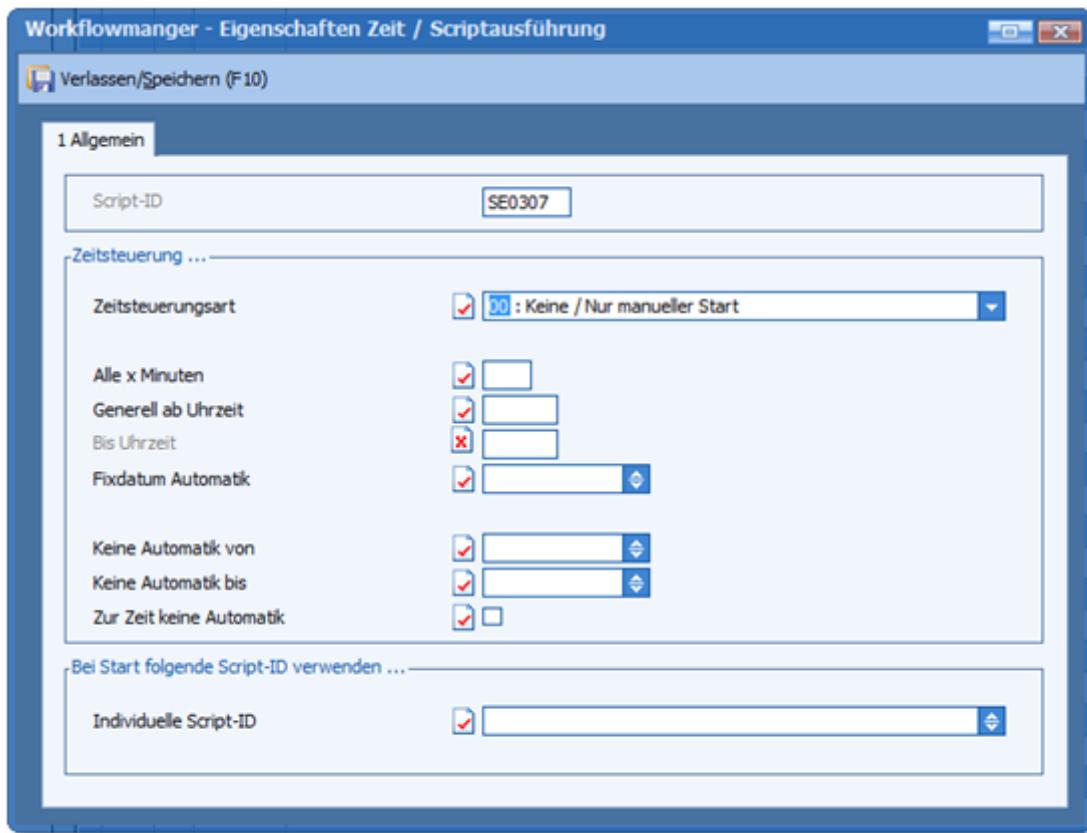
Es werden die Workflowscripte aus der WORKFLOW.DTK, welche sich im BüroWARE Installationsverzeichnis befindet, angezeigt.

Hier können mehrere Scripte gleichzeitig importiert werden (markieren/entmarkieren mit PLUS-/MINUS-Tasten).

Mittels „Öffnen (F11)“ kann eine andere DTK-Datei, welche Scripte beinhaltet, ausgewählt werden.

**Hinweis:**

So können auch SE-Scripte vom Support eingelesen werden.

**Zeit**

Hier können Zeiteinstellungen für das aktuelle Script eingestellt werden. Diese gelten dann, wenn ein Workflowserver gestartet wurde.

Über das Feld „Individuelle Script ID“ kann eine Weiterleitung eingerichtet werden. So wird statt des aktuellen Scriptes das eingetragene Script ausgeführt. So kann auch in Standardprozesse von SoftENGINE, welche per Scripte abgedeckt sind, individuell eingegriffen werden.

**Hinweis:**

Diese Einstellungen werden ab 5.5x direkt über den Workflowserver eingestellt!

## 2.2.2 Baumstruktur / Selektion

Die Baumstruktur dient der Übersicht bzw. der Kategorisierung der Scripte.

## 2.2.3 Tabelle

Hier werden alle Scripte entsprechend der Selektion in der Baumauswahl angezeigt.

### **M**

(Markier-Spalte)

In dieser Spalte können Sie Scripte mit der [PLUS]- bzw. der [MINUS]-Taste markieren/entmarkieren.

### **ST**

(Status)

Grün = Script ist Frei zur Bearbeitung

Gelb = Script ist aktuell vom einem Bediener in Bearbeitung

Bei ENTER kommt eine entsprechende Fehlermeldung

Rot = Script ist gesperrt (per Kontextmenü möglich)

Es kann nur der Bediener zur Bearbeitung einsteigen, welcher die Sperre gesetzt hat

### **IN**

(Individualisiert)

Wird hier ein Bitmap angezeigt, wurde ein SE-Script individualisiert.

### **PRG**

Hinterlegte 3stg. Programmnummer im Script.

### **VER**

Versionsnummer, ab welcher Version das SE-Script vorhanden ist.

### **Build**

Buildnummer, wird pro Speicherung des Scripts hochgezählt.

### **S**

(Scriptart)

0 = Masken/Verarbeitungsscript

1 = Tabellenscript

**PID**

Hinterlegte Programmnummer bei SE-Scripten seitens SoftENGINE

**M**

Mit Eingabemaske J/N (S.

### 3. Workflowmanager Erfassen/Ändern

#### 3.3.1 Bitmapleiste



#### **Tabellendefinition neu laden**

Es werden lt. Tabellenverarbeitung/Anzeigetabelle die Selektionen und Tabellenfelder nachgeladen



#### **SQL-Definition bearbeiten**

Hier können bis zu 99 SQL-Ladestatements erfasst werden.  
(in der Pervasive-Version ohne Funktion)



#### **SQL-Definition 98 bearbeiten**

Hier kann direkt die Definition 98 erfasst/geändert werden.



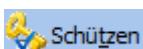
#### **Dokumentation**

Hier kann eine ausführliche Dokumentation pro Toolnummer erfasst werden. Steht man in der Kalkulation auf solch einer Toolnummer (START\_TOOL[xx]), kann auf diese Doku per Tastenkombination zugegriffen werden.



#### **Design**

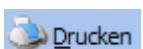
Aufruf aller bearbeitbaren Designelemente über Popup-Menü (kann auch über die Karteireiter 6-9 erfolgen bzw. den Ast „Tabellendaten“ > „Tabellenfelder“).



Passwort für das Script hinterlegen.

#### **Hinweis:**

Es gibt kein Masterpasswort, um in das Script trotz vergessenen Passworts einzusteigen. In diesem Fall muss das Script dem Support geschickt werden, damit dieser es Ihnen entsperrt wieder zurückschicken kann.



Alle Definitionen des Scripts auf einem Ausdruck.

### 3.3.2 Baumstruktur:



#### **Workflow - Einstellungen / Design**

„Hauptast“ ohne Funktion.

#### **Workflow - Prozesse**

Hierunter befinden sich alle Prozesse, welche ein Script auslösen kann.

## Workflow – Prozesse - Auswertungen

Definitionstabelle für Auswertungen

| Workflow-Prozess  |   |     |                               |             |                     |          |              |
|---|---|-----|-------------------------------|-------------|---------------------|----------|--------------|
| 1 Auswertungen starten  |   |     |                               |             |                     |          |              |
|  Suche: Hier Suchbegriff eingeben (STRG+S) |   |     |                               |             |                     |          |              |
| S   | A | A   | Nr.                           | Bezeichnung | Selektionsparameter | Abw. Bez | Vorbesetzung |
| ✓   | 0 | 000 | Adressliste mit Fax / Telefon |             |                     |          |              |
|   | 0 | 000 | Adressliste mit Fax / Telefon | PE_VON_NR   | test                | 10000    |              |
|   | 0 | 000 | Adressliste mit Fax / Telefon | PE_BIS_NR   |                     | 10000    |              |

### S

Start einer neuen Auswertung

### A

Programmbereich (z.B. WAWI, FIBU etc.)

### NR

Formularnummer des gewählten Programmbereichs

### SELEKTIONSPARAMETER

Zu definierender Selektionsparameter des Formulars

### ABW. BEZEICHNUNG

Hier kann eine Abweichende Bezeichnung eingegeben werden, welche dann auf der Selektionsmaske des Formulars erscheint.

### VORBESETZUNG

Zu übergebenden Wert/SCR-Variable für den Selektionsparameter

### SELEKTION

Zeile wird nur bei hier eingetragener gültiger Selektion ausgeführt

## Workflow – Prozesse - Module

Definitionstabelle für Module

| Workflow-Prozess  |       |          |           |              |           |   |
|---|-------|----------|-----------|--------------|-----------|---|
| 1 BüroWARE Module starten   |       |          |           |              |           |   |
|  Suche: Hier Suchbegriff eingeben (STRG+S) |       |          |           |              |           |   |
| S   | Progr | Mod.-Nr. | Parameter | Übergabewert | Selektion | M |
| ✓   | 01    | 11210    |           |              |           | ✓ |
|   | 01    | 11210    | ADR_2_8   | 10000        |           |   |

**S**

Start eines neuen Moduls

**A**

Programmbereich (zB WAWI, FIBU etc.)

**MOD.-NR.**

Modulnummer des gewählten Programmbereichs

**PARAMETER**

Parameter des gewählten Moduls

**ÜBERGABEWERT**

Wert/SCR-Variable, welche an Parameter übergeben wird

**SELEKTION**

Zeile wird nur bei hier eingetragener gültiger Selektion ausgeführt

**M**

Modaler Start. WFL Script wartet, bis Modul wieder geschlossen wird.

## Workflow – Prozesse - Externe Programme

Definitionstabelle für Externe Programme

| Workflow-Prozess   |                     |             |           |           |   |
|--|---------------------|-------------|-----------|-----------|---|
| 1 Fremdprogramme aufrufen                                      |                     |             |           |           |   |
| <input type="text"/> Suche: Hier Suchbegriff eingeben (STRG+S) |                     |             |           |           |   |
| S  | Programmpfad        | Arbeitspfad | Parameter | Selektion | M |
| ✓  | C:\BWERP\bwin32.exe |             | 001 ICW   |           | ✓ |
|  |                     |             | 01 112    |           | ✓ |

**S**

Start eines neuen Programms

**PROGRAMMPFAD**

Pfad zum Fremdprogramm. Es können auch SCR-Variablen genutzt werden.

**ARBEITSPFAD**

Optionaler Arbeitspfad des Fremdprogramms

**PARAMETER**

zu übergebene Parameter an das Fremdprogramm

**SELEKTION**

Zeile wird nur bei hier eingetragener gültiger Selektion ausgeführt

**M**

Modaler Start. WFL Script wartet, bis Programm wieder geschlossen wird.

## Workflow – Prozesse - Beleg anlegen

Definitionstabelle für eine Beleganlage

| Workflow-Prozess  |                               |                     |           |
|---|-------------------------------|---------------------|-----------|
| 1 Belege anlegen  |                               |                     |           |
|  Suche: Hier Suchbegriff eingeben (STRG+S) |                               |                     |           |
| Z   | Zielfeld                      | Quellfeld           | Selektion |
| 0   | >>>Neuer Beleg                |                     |           |
| 1   | BEL_2_1                       | A                   |           |
| 2   | >>>Neue Belegposition         |                     |           |
| 3   | POS_18_25                     | ArtikelSeriennummer |           |
| 3   | POS_164_8                     | 1                   |           |
| 5   | >>>Neue Seriennummernposition |                     |           |
| 5   | ZSER_18_25                    | Seriennummer0001    |           |

### Z

Zuweisungsart. Mit F5 kann ausgewählt werden, welcher Bereich neu angelegt/zugewiesen wird.

### ZIELFELD

Auszuwählendes Zielfeld des jeweiligen Bereichs. Wird nicht bei Zuweisungsart 0,2,S,G genutzt.

### QUELLFELD

Wert/SCR-/TSCR-Variable, welche dem Zielfeld zugewiesen wird.

### SELEKTION

Zeile wird nur bei hier eingetragener gültiger Selektion ausgeführt

## Workflow – Prozesse - E-Mail versenden

Definitionsmaske für Grundeinstellungen einer neuen Mail, welche per Script versendet werden kann.

Workflow-Prozess

1 E-Mail versenden

|   |  |
|---|--|
| Script-Nr.  | SE0700   |
| Suchbegriff   | 00 SE0700  |
| Bezeichnung   | WFL 3 Doku tests   |
| E-Mail senden ...   |  |
| An  | <input checked="" type="checkbox"/>                          |
| Cc  | <input checked="" type="checkbox"/>                          |
| Bcc   | <input checked="" type="checkbox"/>                          |
| Betreff   |  |
| Anlage 1-4  |  |
| E-Mail direkt versenden   | <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> |
| Text (Variablenauswahl mit F5)  |  |
| Hallo,<br>das ist eine Testmail mit einer Variable: <<SCRSE0700_180_60,Bezeichnung>>.<br>Gruß |  |

Die Felder im Bereich „E-Mail senden ...“ können mit fixen Werten oder Variablen gefüllt werden. Alle Felder (Bis auf „Email direkt versenden“) können auch zur Laufzeit per SCR-Felder gefüllt werden.

Der Bodytext kann zur Laufzeit via Rahmen 11 gefüllt werden.

Beispiel:

WFL 2 Handout Beispiel 1 Telefonauftrag.

## **Workflow – Tabellendaten**

Hier können bestimmte Einstellungen zu Tabellen vorgenommen werden

### **Workflow - Tabellendaten - Selektion**

Selektionseinstellung der Haupttabelle, welche unter „Tabellenverarbeitung“ in der Karteikarte „2 Script“ hinterlegt ist.

### **Workflow - Tabellendaten – Selektion Anzeigetabelle**

Selektionseinstellung der Anzeigetabelle, welche unter „Anzeigetabelle“ in der Karteikarte „2 Script“ hinterlegt ist.

### **Workflow - Tabellendaten - Tabellenfelder**

Leere Maske, welcher der Individualfeldanlage für die Haupttabelle dient. Diese können dann unter der Kartei „7 Tabellen“ eingefügt werden.

### **Workflow - Tabellendaten – Felder Anzeigetabelle**

Leere Maske, welcher der Individualfeldanlage für die Anzeigetabelle dient. Diese können dann unter der Kartei „7 Tabellen“ > Eintrag „A0 Anzeigetabelle“ eingefügt werden.

### **Workflow - Tabellendaten - Tabdateidefinition**

Dient der Hinterlegung von Tabellenfeldern, welche in der hinterlegten Reihenfolge gefüllt werden, wenn von einer Datei geladen wird.

Eine Datei kann entweder über die Tabellenverarbeitung: 999: Tabdateiverknüpfung oder zur Laufzeit über Tool 305 geladen werden.

Es gelten die Einstellungen unter „Verarbeitung TAB-Datei“ auf Kartei „2 Script“.

Wird auch genutzt, um zu bestimmen, welche Daten in welcher Reihenfolge in eine Datei zu speichern (siehe zB. Tool 304).

#### **Hinweis:**

Diese wird auch verwendet, wenn die Tabellenverarbeitung 888: Verzeichnisaufstellung verwendet wird.

## Workflow - Navigation

### Workflow – Navigation - Baumstruktur

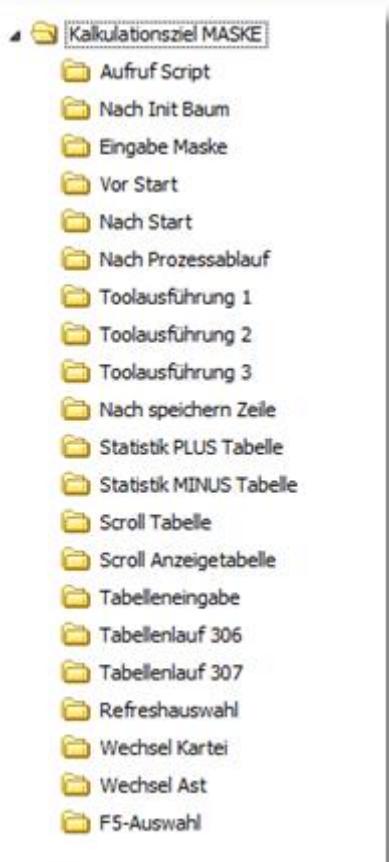
Definitionstabelle für Baumstruktur (es muss der Rahmen 83 auf der Maske vorhanden sein)

## Workflow - Kalkulationen

Hier sind alle Kalkulationen aufgeführt, welche zu unterschiedlichen Events ausgeführt werden.

### Workflow – Kalkulationen - Kalkulationsziel MASKE

Alle Kalkulationen können auf Maskenfelder zurückschreiben.



Aufruf Script

Wird bei Scriptaufruf durchgeführt

HINWEISE siehe XXXXX

Nach Init Baum

Wird nach der Initialisierung der Baumstruktur ausgeführt

Eingabe Maske

Wird pro Feldsprung auf der Maske durchgeführt

Vor Start

Kalkulation, welche vor einem Scriptstart ausgeführt wird (Es wurde bereits per Tool oder automatisch der Start angestoßen, jedoch kann hier per Scriptmaskenfeld (siehe SCR\_1038\_1) noch der Abbruch eingeleitet werden, also dass die Prozesse nicht durchgeführt werden)

Nach Start

Kalkulation welche nach einem Scriptstart ausgeführt wird (jetzt kann der Durchlauf der Prozesse nicht mehr gestoppt werden, dient zur Vorbesetzung von Werten)

Nach Prozessablauf

Kalkulation welche nach dem Scriptstart nach dem Durchlauf aller Prozesse ausgeführt wird.

Toolausführung 1-3

Wird ausgeführt, wenn eine Toolnummer ausgeführt wird (hauptsächlich für Toolnummern 140-159, 600-699 verwendet).

Nach speichern Zeile

Wird nach dem Speichern einer Tabellenzeile in der Haupttabelle ausgeführt.

Statistik PLUS Tabelle

Dient dem Hochzählen von Werten aus der Haupttabelle in die Maske. Wird beim Speichern und beim Markieren ausgeführt.

Statistik MINUS Tabelle

Dient dem Abziehen von Werten aus der Haupttabelle in die Maske. Wird beim Löschen und beim Demarkieren ausgeführt.

Scroll Tabelle

Wird beim Durchscrollen der Haupttabelle mit den Pfeiltasten bzw. mit Mausrad durchgeführt.

Scroll Anzeigetabelle

Wird beim Durchscrollen der Anzeigetabelle mit den Pfeiltasten bzw. mit Mausrad durchgeführt

#### Tabelleneingabe

Wird pro Spaltensprung auf der Tabelle durchgeführt.

#### Tabellenlauf 306

Spezieller Tabellendurchlauf. Wird 1x pro Datensatz zwei Mal hintereinander ausgeführt. Muss per Toolnummer 306 angestoßen werden. Der Durchlauf ist in der Kalkulation über SCRxxxxx\_4199\_1 selektierbar.

#### Tabellenlauf 307

Spezieller Tabellendurchlauf. Wird 1x vor „Kalkulationsziel TABELLE“ > „Tabellenlauf 307“ ausgeführt und 1x danach (für Vorbesetzung/Nachberechnung). Muss per Toolnummer 307 angestoßen werden. Der Durchlauf ist in der Kalkulation über SCRxxxxx\_4199\_1 selektierbar.

#### Refreshauswahl

Wird ausgeführt, wenn das Script als Hilfstabelle gestartet wurde und danach ein Eintrag in der Tabelle mit RETURN oder Tools ausgewählt wurde. Dient dazu einen Wert aus dem Script dem Feld zu übergeben, aus dem das Workflow als Hilfstabelle aufgerufen wurde

#### Wechsel Kartei

Wird bei Klick auf eine Karteikarte ausgeführt.

#### Wechsel Ast

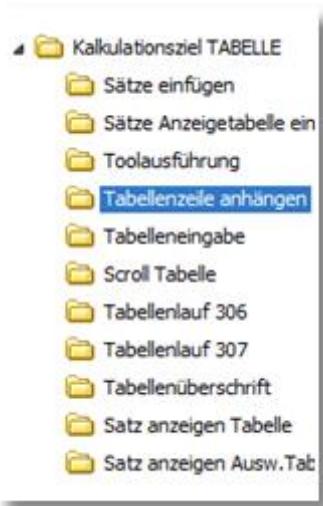
Wird bei Klick auf einen Ast in der Baumstruktur ausgeführt

#### F5 – Auswahl

Wird ausgeführt, wenn im Script per F5 oder Mausklick die hinterlegte Hilfstabelle eines Feldes aufgerufen wird.

## Workflow – Kalkulationen - Kalkulationsziel TABELLE

Alle Kalkulationen können auf Tabellenfelder zurückschreiben.



### Sätze einfügen

Wird beim Laden/Aktualisieren der Haupttabelle pro Datensatz ausgeführt

### Sätze Anzeigetabelle ein

wird beim Laden/Aktualisieren der Anzeigetabelle pro Datensatz ausgeführt.

### Toolausführung

Wird ausgeführt, wenn eine Toolnummer ausgeführt wird (hauptsächlich für Toolnummern 140-159, 600-699 verwendet). Kommt NACH Toolausführung 1-3.

### Tabellenzeile anhängen

Es wird eine Tabellenzeile mit den hier zugewiesenen Tabellenfeldern an die bestehende Tabelle angehängt. Kann nur per Toolnummer ausgelöst werden.

### Tabelleneingabe

Wird pro Feldsprung auf der Tabelle durchgeführt.

### Scroll Tabelle

Wird beim durchscrollen der Haupttabelle mit den Pfeiltasten bzw. mit Mausrad durchgeführt.

### Tabellenlauf 306

Spezieller Tabellendurchlauf. Wird 1x pro Datensatz zwei Mal hintereinander ausgeführt. Muss per Toolnummer 306 angestoßen werden. Der Durchlauf ist in der Kalkulation über SCRxxxxx\_4199\_1 selektierbar.

### Tabellenlauf 307

Spezieller Tabellendurchlauf. Wird 1x pro Datensatz ausgeführt. Muss per Toolnummer 307 angestoßen werden. Der Durchlauf ist in der Kalkulation über SCRxxxxx\_4199\_1 selektierbar.

### Tabellenlauf 407

Spezieller Tabellendurchlauf für die **Anzeigetabelle**. Wird 1x pro Datensatz ausgeführt. Muss per Toolnummer 407 angestoßen werden. Der Durchlauf ist in der Kalkulation über SCRxxxxx\_4199\_1 selektierbar.

### Tabellenüberschrift

Kalkulation, welche ausgeführt wird, wenn die Tabellenüberschriften (Spaltennamen) gesetzt werden. Diese werden beim Initialisieren der Tabelle gesetzt, womit bspw. Dynamische Spaltenüberschriften kalkuliert werden können, wenn in den Spaltennamen Variablen stehen.

### Satz anzeigen Tabelle

Wird auf dem aktuellen Satz kalkuliert, auf dem der Cursor stand, wenn der Satz „angezeigt“ wird. zB. nach Tool 328.

### Satz anzeigen Aus.Tab

Wird auf dem aktuellen Satz in der ANZEIGETABELLE kalkuliert, auf dem der Cursor stand, wenn der Satz „angezeigt“ wird. zB. nach Tool 328.

### 3.3.3 Karteikarten

[1 Vorlagen](#) [2 Script](#) [3 Steuerung](#) [4 Parameter](#) [5 Tasten](#) [6 Masken](#) [7 Tabellen](#) [8 Bitmapleisten](#) [9 Menüs](#) [A Notiz](#) [B WEBWARE](#)

#### Karteikarte 1 Vorlagen

Hier können Designvorlagen bei Neuanlage eines Scripts gewählt werden.

Um ein Script als Vorlage zu definieren, muss folgendes gemacht werden:

In Kartei „2 Script“:

Programm = 99: Vorlagen

Bereich = V999

Um einen Vorschau-Screenshot für das WFL zu hinterlegen, muss eine Datei mit dem Namen der Script-ID unter folgendem Ordner abgelegt werden: %BWROOT%\WFLSCRIPT\Vorlagen.

#### Karteikarte 2 Script

Hier können Grundeinstellungen des Scripts vorgenommen werden



#### PROGRAMM / BEREICH

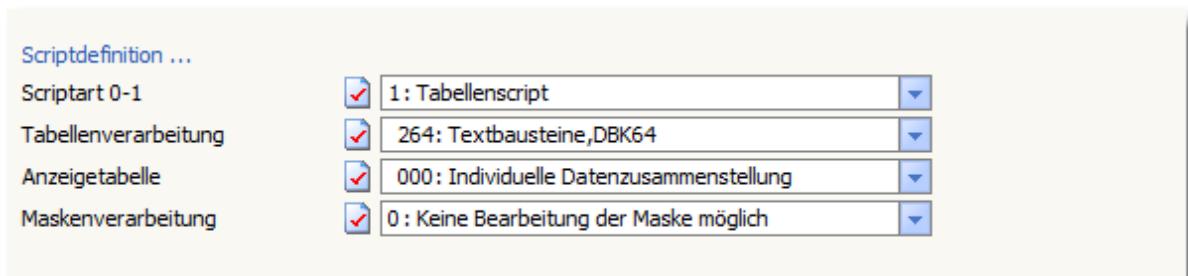
Zuweisung zu einer Aststruktur (dient der Übersicht, keine programmtechnischen Auswirkungen)

#### VERSION

Versionsnummer für Versionsabgleich von SoftENGINE

#### PROGRAMM-NR.

3stlg. Programmnummer. Mit Modulnummer 17xxx kann dann das Script aufgerufen werden. Mit HilfStabellennummer 301xxx kann das Script als Hilfstabelle einem Feld hinterlegt werden.



**SCRIPTART 0-1****0: Masken/Verarbeitungsscript**

Script besteht nur aus einer Maske ohne Tabelle. Es entsteht automatisch eine Buttonleiste unter dem letzten Maskenfeld mit den Buttons „Verlassen“ und „OK/Start“. Diese Buttonleiste wird autom. ausgeblendet, sobald eine Bitmapleiste definiert wird.

**1: Tabellenscript**

Script besteht aus Maske und Tabelle. Es entsteht nicht automatisch eine Buttonleiste mit „Verlassen“ und „OK/Start“.

**TABELLENVERARBEITUNG**

Auswahl der zu ladenden Daten in die Haupttabelle

**ANZEIGETABELLE**

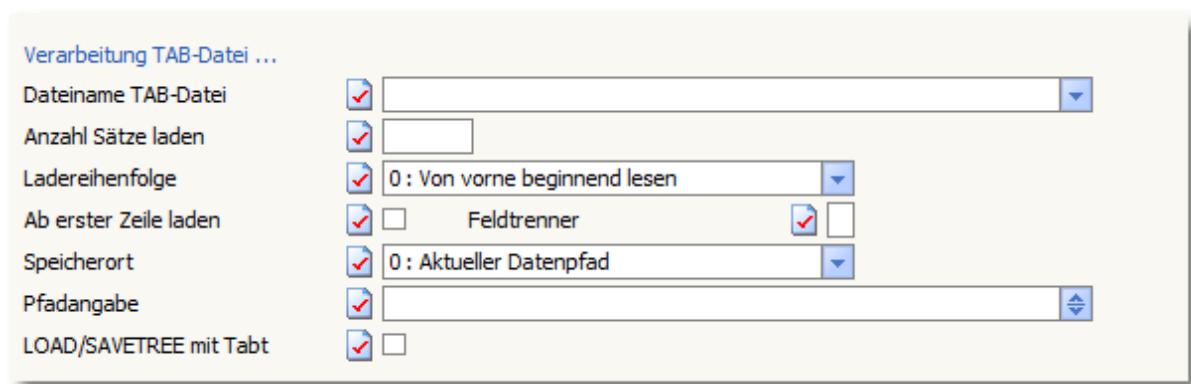
Auswahl der zu ladenden Daten in die Anzeigetabelle

**MASKENVERARBEITUNG**

0 Keine Bearbeitung der Maske möglich > Es kann kein Fokus auf die Maske gelegt werden.

1: Eingabe der Maske möglich Focus auf Tabelle > Es kann der Fokus auf Maskenfelder gesetzt werden. Gestartet wird der Fokus auf der Tabelle.

2: Eingabe der Maske möglich Focus auf Maske > Es kann der Fokus auf Maskenfelder gesetzt werden. Gestartet wird der Fokus auf der Maske.

**DATEINAME TABDATEI**

Hier wird der Dateiname der zu auslesenden Datei angegeben (ohne Pfad)

**ANZAHL SÄTZE LADEN**

Hiermit kann die Anzahl der zu ladenden Sätze aus der Datei beschränkt werden:

**LADEREIHENFOLGE**

Hiermit kann die Ladereihenfolge (0: Von Vorne; 1: Von Hinten) bestimmt werden

**AB ERSTER ZEILE LADEN**

Wenn aktiv, wird ab erster Zeile der Datei geladen, ansonsten ab der Zweiten.

**FELDTRENNER**

Hier wird der Feldtrenner der Datei angegeben, zb ; (SEMIKOLON) für eine CSV-Datei. Wird das Feld leer gelassen, dann wird als Feldtrenner ein TAB interpretiert.

**SPEICHERORT**

Hier wird festgelegt, wo die Datei liegt:

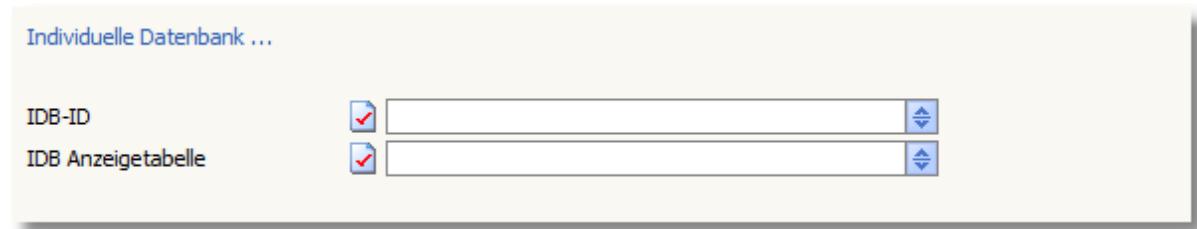
- 0: Aktueller Datenpfad Datei wird im aktuellen Mandanten gesucht.
- 1: Programmpfad = Datei wird im Installationsverzeichnis der Software gesucht.
- 2: Pfad auswählen = Der Pfad wird in einem individuellen Pfad gesucht

**PFADANGABE**

Hier wird der Pfad angegeben, in der sich die Datei befindet (nur bei Speicherort = 2). Der Pfad wird mit „\“ abgeschlossen.

**LOAD/SAVETREE MIT TABT**

Die Funktionen LOAD\_TREE/SAVE\_TREE arbeiten mit TABULATOR als Trennzeichen anstatt mit Komma.

**IDB-ID**

Wenn Tabellenverarbeitung = „998 IDB-Verwaltung“, dann muss hier die entsprechende IDB hinterlegt werden.

**IDB Anzeigetabelle**

Wenn Anzeigetabelle = „998 IDB-Verwaltung“, dann muss hier die entsprechende IDB hinterlegt werden.

**INFOZOOM VORLAGENDATEI**

Hier wird die Vorlagendatei (\*.fop) von Infozoom hinterlegt.

**INFOZOOM WORKFLOW**

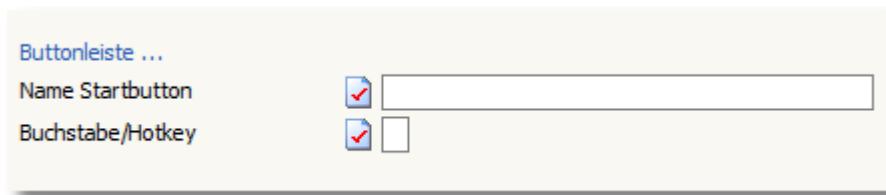
Nach laden der Tabelle wird der Inhalt an die hinterlegte Vorlagendatei übergeben

**INFOZOOM ANZEIGEN**

Infozoom wird direkt angezeigt, nach Übergabe der Daten.

**Karteikarte 3 Steuerung**

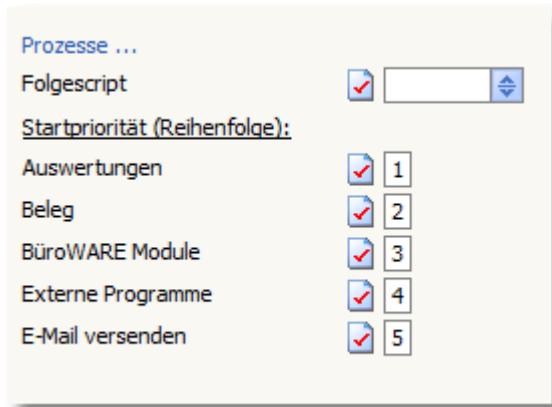
Hier können weitere Einstellungen des Scripts hinterlegt werden.

**NAME STARTBUTTON**

Wird ein Name hier vergeben, wird dieser statt „OK/Start“ angezeigt.

**BUCHSTABE/HOTKEY**

Buchstabe, welcher im Namen unterstrichen wird. So kann per ALT + [Buchstabe] auf den Button zugegriffen werden.

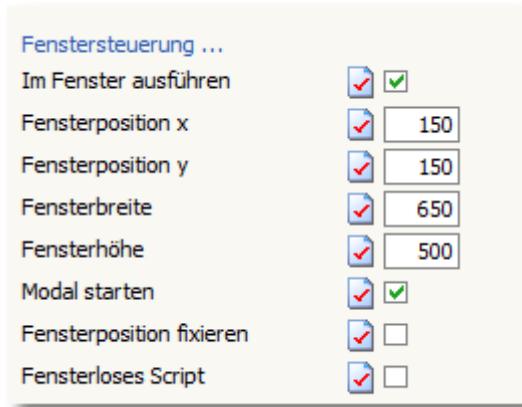


**FOLGESCRIPT**

Die hier hinterlegte Scriptnummer wird nach Prozessablauf eines Scriptes aufgerufen, wenn per Button „OK/Start“ oder Toolnummer das Script komplett gestartet wurde.

**STARTPRIORITY (REIHENFOLGE)**

Hier kann die Reihenfolge der Prozesse mit den Zahlen 1-5 festgelegt werden.

**IN FENSTER AUSFÜHREN**

Script wird in Fenster statt in Modulbereich ausgeführt.

**FENSTERPOSITION X/Y**

Startposition des Scripts in Pixel. Bei Nichtangabe startet das Script zentriert.

**FENSTERBREITE/FENSTERHÖHE**

Breite/Höhe des Scripts in Pixel.

**MODEL STARTEN**

Wenn aktiv, dann wartet die Software bei Aufruf des Scripts, bis es wieder beendet wird. Es kann nichts anderes gemacht werden.

**FENSTERPOSITIONEN FIXIEREN**

Fenster des Scripts kann nicht verschoben werden

**FENSTERLOSES SCRIPT**

Wenn aktiv, wird das Script nicht in der Fensterliste registriert (Hauptmenü -> Fenster)

| Masken/Tabellen ...                      |   |
|--|---|
| Von Grund-DTK laden                      | <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>            |
| Von PREMIUM laden                        | <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>            |
| Top-Level-Fenster                        | <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>            |
| Schnellsortierung                        | <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>            |
| Schnellsort.auf Leerzeilen               | <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> |
| Tabellensuche aktiv                      | <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> |
| Anzeigetabellensuche aktiv               | <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> |
| Tabellensuche komplett deaktivieren      | <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>            |
|  |   |
| Mit Eingabemaske                         | <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> |
| Auf Bildschirm maximieren                | <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>            |
| Arbeitsplatz ausblenden                  | <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>            |
| Mit Scrollbar für Tabelle                | <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>            |
| Mit Scrollbar für Anzeigetabelle         | <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>            |
| Mit Rootelement in Baum                  | <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> |
| Felder auserhalb Rahmen ausblenden       | <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> |
| Tabellenrahmen in 5.5er Optik darstellen | <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> |

### **Von Grund-DTK laden**

Wenn aktiv, werden bei Aufruf des Scripts die Designelemente nicht von der entsprechenden Bedienerkonfigurationsdatei (SEC20xxx.DTK) geladen, sondern immer von der Hauptkonfigurationsdatei/Bediener 000 (SE\_C20FI.DTK).

### **Von PREMIUM laden**

Wenn aktiv, wird die Konfiguration, welche unter PREMIUM konfiguriert wurde, geladen, unabhängig von der eingestellten Linie (für SoftENGINE)

### **Top-Level-Fenster**

Wenn aktiv, ist das Workflow IMMER im Vordergrund

### **Schnellsortierung**

Wenn aktiv, erfolgt bei Eingabe eines Wertes in der Tabelle eine Schnellsortierung dieses Feldes.

### **Schnellsort. auf Leerzeilen**

Wenn aktiv, wird die Schnellsortierung auch ausgeführt, wenn man sich auf einer leeren Zeile befindet. Dient bei Deaktivierung dazu, trotz Schnellsortierung noch auf leeren Zeilen neue Datensätze zu erfassen.

**Tabellensuche aktiv**

Wenn aktiv, steht in der Haupttabelle die Suchleiste (STRG + S) über der Tabelle zur Verfügung. Wenn deaktiv, wird bei STRG + S der Suchdialog als Fenster aufgerufen.

**Anzeigetabellensuche aktiv**

Wenn aktiv, steht in der Anzeigetabelle die Suchleiste (STRG + S) über der Tabelle zur Verfügung. Wenn deaktiv, wird bei STRG + S der Suchdialog als Fenster aufgerufen.

**Tabellensuche komplett deaktivieren**

Keine Suche innerhalb beider Tabellen möglich (auch nicht 2x STRG + S).

**Mit Eingabemaske**

Wenn deaktiv, steht keine Maske zur Verfügung und das Script wird automatisch gestartet (alle Prozesse laufen nach definierter Reihenfolge durch und nur die Kalkulationen Aufruf Script bis Nach Prozessablauf sind verfügbar).

**Auf Bildschirm maximieren**

Maximiert das Workflow auf dem gesamten Bildschirm

**Arbeitsplatz ausblenden**

Wird das Script gestartet, wird der Arbeitsplatz ausgeblendet. Der Arbeitsplatz bleibt nach Schließen des Scripts ausgeblendet.

**Mit Scrollbar für Tabelle**

Wenn aktiv, wird eine vertikale Scrollleiste in der Haupttabelle angezeigt.

**Mit Scrollbar für Anzeigetabelle**

Wenn aktiv, wird eine vertikale Scrollleiste in der Anzeigetabelle angezeigt.

**Mit Rootelement in Baum**

Wenn aktiv, gibt es einen Hauptast in der Baumstruktur.

**Felder außerhalb Rahmen ausblenden**

Wenn aktiv, werden Felder, welche über oder außerhalb von Rahmen sind, ausgeblendet. Entspricht der neuen Maskenlogik der Version 5.5x.

**Tabellenrahmen in 5.5er Optik darstellen**

Tabellen werden in neuen Look & Feel der 5.5 dargestellt (gleich wie Beleglayout 20).

#### Karteikarte 4 Steuerung

Hier können weitere Parameter des Scripts bearbeitet werden.

| Parameter ...                            |   |   |  |
|--|---|---|--|
| <b>Bei Start Tabelle laden:</b>          | <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> | Maskeninhalt speichern                  | <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>                   |
| Nur Startbutton aktiv                    | <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>            | Maskeninhalt pro Bed. sp.               | <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>                   |
| Spaltensperrautomatik                    | <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>            | Maskeninhalt im Mandantenpfad speichern | <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>                   |
| Horiz. Scrollbalken                      | <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>            | Nach Scriptstart schließen              | <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>                   |
| Als Auswahltablette                      | <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>            | Tabellenzeilen löschbar                 | <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>                   |
| Markierfunktion                          | <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> 0          | Tabellenzeilen änderbar                 | <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>                   |
| Maus markieren aktiv                     | <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>            | Tabellenzeilen hinzufügen               | <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>                   |
| Sperren bei sehendem Bediener            | <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>            | F12 - Erste Spalte                      | <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>                   |
| Powerbridge-Betrieb SQL-Skript ausführen | <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>            | Tabellensortierung änderbar             | <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>        |
|  |   | Buttonleiste immer anzeigen             | <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>                   |
|  |   | Über temp.Filetable laden               | <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>                   |
|  |   | Bei Start prüfen ob aktiv               | <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>                   |
|  |   | KEINE Datenverbindungen laden           | <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> (NUR SQL-VERSION) |
|  |   | Bei Start Schleier verwenden            | <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>                   |

#### Bei Start Tabelle laden

Beim Start wird ein Laden/Aktualisieren der Tabelle ausgeführt

#### Nur Startbutton aktiv

Wenn eine Buttonleiste vorhanden ist, wird nur der Button „OK/Start“ angezeigt (Hinweis auf ZG „Verlassen“ XXXXX)

#### Spaltensperrautomatik

Wenn aktiv, wird eine komplett leere Spalte automatisch gesperrt. Muss manuell (Tabellendesign oder Kalkulation) wieder entsperrt werden.

#### Horiz. Scrollbalken

Wenn aktiv, wird eine horizontale Scrollleiste angezeigt, falls mehr Tabellenspalten zur Verfügung steht als angezeigt werden können.

#### Als Auswahltablette

Muss gesetzt sein, wenn das WFL als Auswahltablette genutzt werden soll.

#### Markierfunktion

Einstellung, wie in Tabellen markiert werden kann:

0 Markieren zulässig PLUS / MINUS

Es kann mit der PLUS/MINUS-Taste markiert/demarkiert werden.

1 Markieren zulässig STRG PLUS / STRG MINUS

Es kann mit der STRG + PLUS/MINUS-Taste markiert/demarkiert werden. So kann ein normales PLUS oder MINUS als Zeichen verwendet werden.

2 Markieren nicht zulässig = Markierfunktion deaktiviert.

**Maus markieren aktiv**

Wenn aktiv, kann mit Klick der linken Maustaste auf das Markierfeld (TSCR\_5130\_1) eines Datensatzes dieser markiert werden.

**Sperren bei sehendem Bediener**

Script kann ein rein sehender Bediener (s. Bedienerart in Bedienerverwaltung) nicht starten.

**Powerbridge-Betrieb SQL-Script ausführen**

Hiermit kann gesteuert werden, ob die geschriebenen SQL Scripte für das Laden der Tabelle in einer Powerbridge SQL Version ausgeführt werden oder nicht.

**Maskeninhalt speichern**

Wenn aktiv, wird der Maskeninhalt gespeichert und beim nächsten Aufruf des Scripts wieder hergestellt.

**Maskeninhalt pro Bed. Sp.**

Wenn aktiv, wird der Maskeninhalt pro Bediener separat abgespeichert.

**Nach Scriptstart schließen = Wenn aktiv, wird nach Start des Scripts („OK/Start-Button oder Toolnummer) und nachdem alle Prozesse durchgelaufen sind, das Script geschlossen.**

**Tabellenzeilen lösbar/änderbar/hinzufügen**

Berechtigungseinstellung, was in der Haupttabelle erlaubt ist.

**F12 – Erste Spalte**

Wenn aktiv, wird bei F12 in der Tabelle der Cursor auf die erste Tabellenspalte zurückgesetzt.

**Tabellensortierung änderbar**

Wenn aktiv, kann die Sortierung über Klick auf die Tabellenüberschrift geändert werden.

**Buttonleiste immer anzeigen**

Wenn aktiv, wird die Buttonleiste mit den Buttons „Verlassen“ und „OK/Start“ angezeigt, auch wenn bereits eine Bitmapleiste definiert wurde oder es sich um ein Tabellenscript handelt.

**Über temp. Filetabelle laden**

Wenn aktiv, werden Tabellen nicht in den Hauptspeicher geladen, sondern in eine temp. Datei.

**Bei Start prüfen ob aktiv**

Wenn aktiv, kann das Script pro Bediener nur einmal aufgerufen werden. Beim 2. Aufruf kommt eine Hinwismeldung.

KEINE Datenverbindung laden (nur SQL)

**Es wird keine Datenverbindung zu verknüpften Tabellen hergestellt,**  
wenn die jeweiligen Indexfelder in Scriptmaske (zb. Adressnummer) oder Tabelle gefüllt sind.

#### Bei Start Schleier anzeigen

Beim Start wird das Script direkt in der Mitte platziert. Der Schleier wird rund um das Script gezeichnet. Somit ist kein anderer Dialog (zb. Über den Arbeitsplatz oder die Menüleiste) aufrufbar.

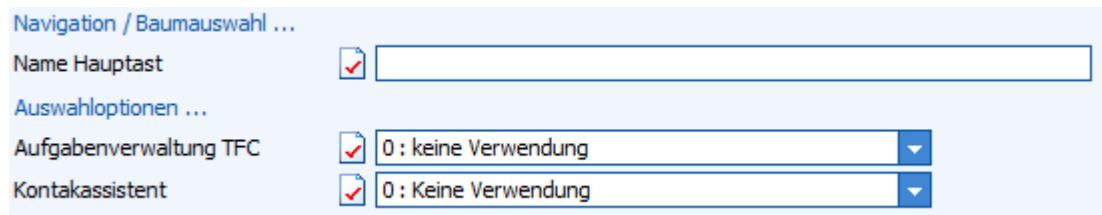


#### Eingeben Maske (49)

Wenn aktiv, wird eine Kalkulation unter „Kalkulationsziel MASKE > Eingabe Maske“ mit der Kalkulationsart 2 (nur im selektierten Feld berechnen) nur dann ausgeführt, wenn das selektierte Feld verlassen und darin auch eine Wertänderung stattgefunden hat. Wenn deaktiv, wird die entsprechende Kalkulation immer beim Verlassen des selektierten Feldes ausgeführt. Die in Klammer aufgeführte Zahl ist der Index der Kalkulation, welcher beim Aufruf der Kalkulation im Titel aufgeführt ist.

#### Eingabe Tabelle (62)

Wenn aktiv, wird eine Kalkulation unter „Kalkulationsziel TABELLE > Tabelleneingabe“ mit der Kalkulationsart 2 (nur im selektierten Feld berechnen) nur dann ausgeführt, wenn das selektierte Feld verlassen und darin auch eine Wertänderung stattgefunden hat. Wenn deaktiv, wird die entsprechende Kalkulation immer beim Verlassen des selektierten Feldes ausgeführt. Die in Klammer aufgeführte Zahl ist der Index der Kalkulation, welcher beim Aufruf der Kalkulation im Titel aufgeführt ist.



#### Name Hauptast

Name des Hauptastes einer Baumstruktur

#### Aufgabenverwaltung TFC

Hier kann festgelegt werden, ob das Workflowscript als ausführbare Aufgabe im Task-Flow-Center angezeigt werden soll.

- 0 = keine Verwendung
- 1 = Verwendbar
- 2 = Über Weiterleitung

### **Kontaktassistent**

Hier kann festgelegt werden, ob das Script in den Wiedervorlagekategorien als Bearbeitungsscript für Wiedervorlagezeilen verwendbar ist.

#### 0 Keine Verwendung

#### 1 In Kontakt/Wiedervorlagekategorie verwendbar

#### 5 Tasten

Toolnummernvergabe für Tastenkombination

Hier können für verschiedene Tasten bzw. Tastenkombinationen Toolnummern hinterlegt werden.

#### 6 Masken

Maskendesign der 10 möglichen Masken

Hier können bis zu 10 unterschiedliche Masken für das Script entworfen werden. Im Standard wird mit Maske 0 begonnen/gestartet. Eine Individualfeldanlage ist zwischen der Feldposition 5000 bis 19999 möglich.

HIINWEIS: Scriptmaskenfeld XXXXX.

#### 7 Tabellen

Tabellendesign der 10 möglichen Tabellen

Hier können bis zu 10 unterschiedliche Tabellen für das Script entworfen werden. Im Standard wird mit Tabelle 0 begonnen/gestartet. Eine Individualfeldanlage erfolgt über die leere Maske, welche im Baum unter „Tabellendaten > Tabellenfelder“ aufgerufen werden kann. Eine Individualfeldanlage ist zwischen der Feldposition 6000 bis 9999 möglich.

#### 8 Bitmapleisten

Bitmapleistendesign der 10 möglichen Bitmapleisten

Hier können bis zu 10 unterschiedliche Bitmapleisten für das Script entworfen werden. Im Standard wird mit Bitmapleiste 0 begonnen/gestartet.

#### 9 Menüs

Menüdesign der 10 möglichen Pop-Up-Menüs

Hier können bis zu 10 unterschiedliche Pop-Up-Menüs für das Script entworfen werden. Im Standard kann nur das Pop-Up-Menü 0 über die Rechte Maustaste aufgerufen werden. Alle anderen Menüs müssen per Programmnummer einem Bitmapleisten-Button hinterlegt werden.

### A Notiz

Notiz/Dokumentationsmöglichkeit für das Script

Hier können Notizen für das Script hinterlegt werden.

### B WEBWARE

Hier werden WEBWARE spezifische Einstellungen getroffen:

Alternative Fensterbreite/Höhe:

Falls das Script als Fenster ausgeführt wird (s. oben) kann hier eine alternative Auflösung eingestellt werden, wenn das Script in der WEBWARE aufgerufen wird.

Zoomen? = Sind Pinch-Gesten auf diesen Workflow erlaubt (zB. 2-Finger Auseinander bringt Teildialog größer auf dem Bildschirm).

Tablet Erfassungstabelle

Wenn aktiv, wird bei Eingabe in der Tabelle autom. eine Maske mit allen Tabellenfeldern gezeigt, um eine einfachere Eingabe auf Tablets zu ermöglichen. (gleich wie Belegerfassung im Tabletmodus).

Darstellungsautomatik aus

Damalige Kompatibilitäts-Options für WEBWARE 1.0 und ersten Maskendesigner. Wird nicht mehr benötigt und sollte deaktiv sein.

### 3.3.4 Scriptmaskenfelder

| Bezeichnung                         | Variable           | Beschreibung   |
|-------------------------------------|--------------------|--|
| Script-Nr.                          | SCRWF1235_0_6      | Scriptnummer des Scriptes  |
| Bezeichnung                         | SCRWF1235_180_60   | Bezeichnung des Scriptes   |
| Name Start-Button                   | SCRWF1235_1000_30  | Name des „OK/Start“-Button   |
| Buchstabe/Hotkey                    | SCRWF1235_1030_1   | Buchstabe/Hotkey des „OK/Start“-Button   |
| Folgescript                         | SCRWF1235_1032_6   | Folgescriptnummer  |
| Prüfflag startfähig                 | SCRWF1235_1038_1   | Wenn deaktiv, können keine Prozesse mehr ausgeführt werden. Wurde entwickelt zum Abbruch der Prozesse in Kalk „Vor Start“.                       |
| Adressnummer                        | SCRWF1235_1100_8   | Hier wird Nummer geladen falls möglich. Wenn Wert enthalten, kann auf Datensatz mit entsprechenden Variablen zugegriffen werden (zB.: ADR_xx_yy) |
| Ansprechpartnernummer               | SCRWF1235_1116_8   | s. Adressnummer  |
| Projektnummer                       | SCRWF1235_1124_8   | s. Adressnummer  |
| Lieferadresse                       | SCRWF1235_1132_8   | s. Adressnummer  |
| Artikelnummer                       | SCRWF1235_1140_25  | s. Adressnummer  |
| Seriennummer                        | SCRWF1235_1165_25  | s. Adressnummer  |
| Chargennummer                       | SCRWF1235_1190_25  | s. Adressnummer  |
| Belegnummer                         | SCRWF1235_1215_8   | s. Adressnummer  |
| Belegart                            | SCRWF1235_1223_1   | s. Adressnummer  |
| Beleggruppe                         | SCRWF1235_1224_2   | s. Adressnummer  |
| Neuer Beleg/Belegart                | SCRWF1235_1527_1   |  |
| Neuer Beleg/Beleggruppe             | SCRWF1235_1528_2   |  |
| Neuer Beleg/Belegdatum              | SCRWF1235_1531_10  |  |
| Neuer Beleg/Adressnummer            | SCRWF1235_1541_8   |  |
| Startpriorität Auswertung           | SCRWF1235_1549_1   | s. Einstellung Kartei „3 Steuerung“  |
| Startpriorität Beleg                | SCRWF1235_1550_1   | s. Einstellung Kartei „3 Steuerung“  |
| Startpriorität BüroWARE Programme   | SCRWF1235_1551_1   | s. Einstellung Kartei „3 Steuerung“  |
| Startpriorität Fremdprogrammaufrufe | SCRWF1235_1552_1   | s. Einstellung Kartei „3 Steuerung“  |
| Startpriorität E-Mail versenden     | SCRWF1235_1553_1   | s. Einstellung Kartei „3 Steuerung“  |
| Vertreternummer                     | SCRWF1235_1554_8   | s. Adressnummer  |
| Script Aplatz maximieren            | SCRWF1235_1562_1   | s. Einstellung Kartei „3 Steuerung“  |
| Script beenden                      | SCRWF1235_1563_1   | WFL1.0 XXXXX Gleich wie 4243 nur gab es damals keine Toolausführung, war z.B. bei „Nach Start“   |
| An Mailempfänger                    | SCRWF1235_2064_200 | s. Baum Prozess „Email versenden“  |
| CC Mailempfänger                    | SCRWF1235_2264_200 | s. Baum Prozess „Email versenden“  |
| BCC Mailempfänger                   | SCRWF1235_2464_200 | s. Baum Prozess „Email versenden“  |
| Bezug Mail                          | SCRWF1235_2664_100 | s. Baum Prozess „Email versenden“  |

|                                    |                    |  |
|------------------------------------|--------------------|--|
| Auswertungen starten               | SCRWF1235_2764_1   | Erlaubnis J/N wenn deaktiv, wird nicht gestartet trotz Toolnummern   |
| Beleg anlegen                      | SCRWF1235_2765_1   | Erlaubnis J/N wenn deaktiv, wird nicht gestartet trotz Toolnummern   |
| BüroWARE-Module aufrufen           | SCRWF1235_2766_1   | Erlaubnis J/N wenn deaktiv, wird nicht gestartet trotz Toolnummern   |
| E-Mail versenden                   | SCRWF1235_2767_1   | Erlaubnis J/N wenn deaktiv, wird nicht gestartet trotz Toolnummern   |
| Fremdprogramme starten             | SCRWF1235_2768_1   | Erlaubnis J/N wenn deaktiv, wird nicht gestartet trotz Toolnummern   |
| Belegnummer neu angelegt           | SCRWF1235_2769_8   | Wenn im Prozess „Beleg anlegen“ für Zielfeld „BEL_3_8“ angegeben, ermittelt die Software automatisch die nächst freie Belegnummer. Die Belegnummer des neu angelegten Beleges ist hier enthalten   |
| Rückgabewert get_relation          | SCRWF1235_2777_30  | Dieser Wert wird der GET_REL[166] zurückgegeben  |
| Belegart neu angelegt              | SCRWF1235_2807_1   |  |
| Index bei get_relation 166-Aufruf  | SCRWF1235_2808_60  | Der Wert, welcher dem Parameter „index“ in der GET_REL[166] hinterlegt wurde, wird hier hineingeschrieben.   |
| Index bei Aufruf aus DBK-Erfassung | SCRWF1235_2868_60  | Ähnlich Adressnummer, nur ohne Variablenauswahl  |
| Aktueller Belegindex               | SCRWF1235_2928_11  | s. Adressnummer. Hier steht BEL_0_11   |
| Temporärer Dateiname               | SCRWF1235_2939_256 |  |
| Betätigter Auswahlbutton           | SCRWF1235_3195_5   | Hier steht die zuletzt ausgeführte Toolnummer  |
| Toolnummer nicht weiterverarbeiten | SCRWF1235_3200_1   |  |
| Rückgabefeld bei Refreshauswahl    | SCRWF1235_3201_60  | Der Inhalt wird an das Quelfeld, aus dem das WFL als Refresh aufgerufen wurde, zurückgegeben, wenn mit RETURN ein Datensatz aus der Haupttabelle ausgewählt wurde.   |
| Dateianlage 1                      | SCRWF1235_3261_120 | s. Baum Prozess „Email versenden“  |
| Dateianlage 2                      | SCRWF1235_3381_120 | s. Baum Prozess „Email versenden“  |
| Dateianlage 3                      | SCRWF1235_3501_120 | s. Baum Prozess „Email versenden“  |
| Dateianlage 4                      | SCRWF1235_3621_120 | s. Baum Prozess „Email versenden“  |
| Tabelle aktualisieren              | SCRWF1235_3741_1   | Wenn aktiv, wird Tabelle aktualisiert und wieder deaktiviert   |
| Aktueller Eintrag DBPnn_328_40     | SCRWF1235_3742_40  | Der Wert, welcher dem Parameter „akt_dbp328_40“ in der GET_REL[166] hinterlegt wurde, wird hier hineingeschrieben.   |
| F5_aufgerufende Feldposition       | SCRWF1235_3782_6   | Wenn Script als Refresh aufgerufen wird, ist hier die Feldposition des Quelfeldes enthalten.   |
| Sachkonto                          | SCRWF1235_3788_8   | s. Adressnummer  |
| Kontogruppe                        | SCRWF1235_3796_8   | s. Adressnummer  |
| Rahmenart 12 Text anzeigen aus     | SCRWF1235_3804_3   | Wird hier ein Wert hinterlegt, kann auf einen Langtext eines bestimmten Bereiches zugegriffen werden. Der Index des Bereiches muss im entsprechenden Scriptmaskenfeld hinterlegt sein. Der Langtext wird dann in den Rahmen 12 geladen. Werteauswahl per Hilfstabelle möglich, wenn Feld auf Maske |

|  |                    |  |
|--|--------------------|--|
|  |                    | eingebunden.<br>Beispiel: Bei Wert 002: Adressnotiztext.<br>Ist nun eine Adressnummer im Feld SCRWF1235_1100_8 hinterlegt, wird die Adressnotiz dieser Adresse |
| Aktuelle DBK-Nummer für Notizanzeige     | SCRWF1235_3807_2   | 2 Stellige Nummer der aktuellen DBK für die Notiztextanzeige im Rahmen 12. z.B.: 00 für den Länderstamm.   |
| Aktueller Buchungsindex für Notizanzeige | SCRWF1235_3809_10  | Aktueller Buchungsindex der Fibubuchung.   |
| Fokus auf Maske setzen                   | SCRWF1235_3819_1   | Wenn aktiv, wird Fokus auf Maske gesetzt und wieder deaktiviert  |
| Fokus auf Tabelle setzen                 | SCRWF1235_3820_1   | Wenn aktiv, wird Fokus auf Tabelle gesetzt und wieder deaktiviert  |
| Tabelle neu aufbereiten                  | SCRWF1235_3821_1   |  |
| Rahmenart 11 Text initialisieren aus     | SCRWF1235_3822_3   | s. Rahmenart 12 Text anzeigen aus  |
| Aktuelle DBK-Nummer für Rahmenart 11     | SCRWF1235_3825_2   | 2 Stellige Nummer der aktuellen DBK für die Notiztextanzeige im Rahmen 12. z.B.: 00 für den Länderstamm.   |
| Aktuelle Wiedervorlage-Id                | SCRWF1235_3827_10  | s. Adressnummer  |
| Tabelle löschen                          | SCRWF1235_3837_1   |  |
| Aktuelles Lager                          | SCRWF1235_3838_8   | s. Adressnummer  |
| Beenden möglich                          | SCRWF1235_3846_1   | Berechtigung, um Script zu beenden   |
| Primärindex DBK00-WFL-Server             | SCRWF1235_3847_60  | Wenn WFL per Bedieneranforderung/manuellen Job durch WFL – Server aufgerufen, ist der Index des Jobs hier enthalten.   |
| Index für Notizrahmen 11 bei DBK         | SCRWF1235_3907_60  | Index des DBK-Datensatzes für Rahmen 11 Notizfunktion  |
| Beim Verlassen nachfragen J/N            | SCRWF1235_3967_1   | Wenn aktiv, kommt eine Sicherheitsabfrage, wenn man das Script beendet   |
| Katalogartikelnummer                     | SCRWF1235_3968_25  | s. Adressnummer  |
| Dateiname Tabdatei                       | SCRWF1235_3993_200 | Pfad + Dateiname, wenn zur Laufzeit von einer anderen Datei geladen werden soll  |
| Anzahl Datensätze                        | SCRWF1235_4193_5   | Anzahl der zu ladenden Datensätze von „Dateiname Tabdatei“. Gleich wie Feld „Anzahl Sätze laden“ von Kartei „2 Script“.  |
| Ladereihenfolge TAB-DATEI                | SCRWF1235_4198_1   | s. Kartei 2 Script   |
| Durchlaufnummer                          | SCRWF1235_4199_1   | Wenn Tool 306/307 ausgeführt, kann hier mittels 1 oder 2 die aktuelle Durchlaufnummer geprüft/ermittelt werden.  |
| max. Laufende Nummer                     | SCRWF1235_4200_10  |  |
| Toolnummer bei Return innerhalb Tabelle  | SCRWF1235_4210_5   | Es wird statt einem Feldwechsel die hinterlegte Toolnummer ausgeführt.   |
| PIindex E/A-Gespräch                     | SCRWF1235_4215_28  | s. Adressnummer  |
| Script beenden bei Toolausführung        | SCRWF1235_4243_1   | Wenn aktiv gesetzt wird, wird das Script beendet, falls davor eine Toolausführung stattgefunden hat. Wirkt nur in Toolausführung 1-3, bzw. Toolausführung      |
| E-Mail-Primärindex                       | SCRWF1235_4244_30  | s. Adressnummer  |
| POS_404_8 aus Belegposition              | SCRWF1235_4274_8   | Wird das Script aus einer Position aufgerufen, ist hier POS_404_8 der aktuellen Position   |

|   |                   |   |
|---|-------------------|---|
|   |                   | enthalten.<br>Wird für Bestellauskunft bei auftragsbezogener Bestellung EINES Auftrags (SE0422) verwendet.  |
| Kein automatischer Wechsel in Notizeditor Rahmen 11 | SCRWF1235_4282_1  | Wenn aktiv, wird beim Bestätigen des letzten Maskenfeldes nicht in den Editor gewechselt.   |
| Spaltenposition für Tool 332                        | SCRWF1235_4283_5  | Bei Tool 332 wird hier hinterlegte Spalte angesprungen.   |
| Scriptlaufzeit Start                                | SCRWF1235_4288_8  | Wird die Laufzeit aktiviert (Tool 333) steht hier die Startzeit.  |
| Scriptlaufzeit Ende                                 | SCRWF1235_4296_8  | Wird die Laufzeit beendet (Tool 334) steht hier die Endzeit.  |
| Scriptlaufzeit in Minuten                           | SCRWF1235_4304_8  | Aktuelle Laufzeit in Minuten (gleicher Wert wie im Titel)   |
| Wartezeit in Millisekunden Tool 340                 | SCRWF1235_4312_4  | Die Software kann mittels Tool 340 angehalten werden. Hier werden die Millisekunden eingetragen, wie lang angehalten wird. Dies dient z.B. Nach einem Fremdprogrammaufruf der Möglichkeit eines „Timeouts“. |
| Ladevorgang Tabelle bei Start durchführen           | SCRWF1235_4316_1  | s. Kartei „4 Parameter“   |
| Datenbasis für Tool 344                             | SCRWF1235_4325_3  |   |
| Maskennummer 0-9                                    | SCRWF1235_4328_1  | Beinhaltet die Nummer der aktuellen Maske. Wird per Kalkulation gesetzt um einen Wechsel auszuführen. (HINWEIS XXXXX Ende)  |
| Tabellennummer 0-9                                  | SCRWF1235_4329_1  | Beinhaltet die Nummer der aktuellen Tabelle. Wird per Kalkulation gesetzt um einen Wechsel auszuführen. (HINWEIS XXXXX Ende)  |
| Bitmapleistensummer 0-9                             | SCRWF1235_4330_1  | Beinhaltet die Nummer der aktuellen Bitmapleiste. Wird per Kalkulation gesetzt um einen Wechsel auszuführen. (HINWEIS XXXXX Ende)   |
| Im Fenster ausführen                                | SCRWF1235_4331_1  | s. Kartei „3 Steuerung“. Dient der Information, kann nicht „Live“ gesetzt werden, um Option zu verändern.   |
| Fensterposition x                                   | SCRWF1235_4332_4  | s. Kartei „3 Steuerung“. Dient der Information, kann nicht „Live“ gesetzt werden, um Option zu verändern.   |
| Fensterposition y                                   | SCRWF1235_4336_4  | s. Kartei „3 Steuerung“. Dient der Information, kann nicht „Live“ gesetzt werden, um Option zu verändern.   |
| Fensterbreite                                       | SCRWF1235_4340_4  | s. Kartei „3 Steuerung“. Dient der Information, kann nicht „Live“ gesetzt werden, um Option zu verändern.   |
| Fensterhöhe   | SCRWF1235_4344_4  | s. Kartei „3 Steuerung“. Dient der Information, kann nicht „Live“ gesetzt werden, um Option zu verändern.   |
| Zeile speicherfähig - Meldung anzeigen              | SCRWF1235_4348_1  |   |
| Ebene Touch-Bitmapleiste 1-999                      | SCRWF1235_4349_3  |   |
| Ebene Auswahlwert                                   | SCRWF1235_4352_60 |   |
| Ebene Auswahlmenge                                  | SCRWF1235_4412_12 |   |
| Tabelle temporär nicht anzeigen                     | SCRWF1235_4424_1  | Um bei einem Maskenwechsel (s. Maskennummer 0-9) die Tabelle korrekt auszublenden (falls gewünscht) muss dieses   |

|   |                   |  |
|---|-------------------|--|
|   |                   | Feld mit „J“ gefüllt sein.   |
| Fenster auf Bildschirmgröße maximieren          | SCRWF1235_4425_1  | s. Kartei „3 Steuerung“. Dient der Information, kann nicht „Live“ gesetzt werden, um Option zu verändern.  |
| Langtextnummer für Artikellangtextinit          | SCRWF1235_4426_2  | Wenn 004 in „Rahmenart xxx anzeigen aus“ dann hier die 2stlg Langtextnummer von 00-99.   |
| Bei Touch-Tastaturbenutzung Eingabefeld löschen | SCRWF1235_4428_1  |  |
| KEIN Fokuswechsel mit der Maus                  | SCRWF1235_4429_1  | Wenn aktiv, kann kein Fokuswechsel mit der Maus durchgeführt werden.   |
| Aktueller Positionsident POS_645_10             | SCRWF1235_4430_10 | Aktueller Positionsident, wenn WFL von Beleg aufgerufen  |
| Toolnummer für Automatikstart                   | SCRWF1235_4440_5  | Wird dieses Feld bei „Aufruf Script“ mit einer Toolnummer gefüllt, wird diese Toolnummer bereits beim Start ausgeführt. Oft wird hier zum Autostart Tool 699 verwendet, um in Toolausführung 1 weitere Sachen zu initialisieren. |
| Aktuelle Tabellenzeile speichern                | SCRWF1235_4445_1  |  |
| F5_aufrufender Feldinhalt                       | SCRWF1235_4446_60 | Ähnlich F5_Aufrufende Feldposition. Es wird der Inhalt des Quellfeldes dargestellt.  |
| Toolnummer Automatikausführung                  | SCRWF1235_4506_5  | Ähnlich „Toolnummer für Automatikstart“. Die hinterlegte Toolnummer wird regelmäßig im Sekundenabstand, welcher in „Zeitdifferenz Automatikausführung“ angegeben ist, ausgeführt   |
| Zeitdifferenz Automatikausführung               | SCRWF1235_4511_3  | Sekundenwert, in der Toolnummer Automatikausführung sich wiederholt.   |
| Spaltenbreite fixieren                          | SCRWF1235_4514_1  | Wenn aktiv („J“), kann die Spaltenbreite nicht angepasst werden  |
| Editor erfassung geändert (Rahmen 11)           | SCRWF1235_4515_1  | Es wurde eine Wertänderung in Rahmen 11 durchgeführt   |
| Akt. CRM-Korrespondenzordner                    | SCRWF1235_4516_2  | s. Adressnummer  |
| Spaltenposition variable Anzeigelänge           | SCRWF1235_4518_4  |  |
| Aufrufendes Fenster ist maximiert               | SCRWF1235_4522_1  |  |
| Priorität für E-Mailversand                     | SCRWF1235_4523_1  | Hier kann die Priorität für Mailversand festgelegt werden  |
| Gesprächsnotizen nur akt. Ansprechpartner       | SCRWF1235_4524_1  |  |
| Akt. CRM-Korrespondenzindex                     | SCRWF1235_4525_17 | s. Adressnummer  |
| Sprachcode für Textbausteininit                 | SCRWF1235_4542_2  | Wenn „Rahmenart xxx anzeigen/initialisieren aus“ = 011, muss hier der Sprachcode des Textbausteins angegeben werden  |
| Textbaustein für Init Notiztext (Rahmen 11)     | SCRWF1235_4544_5  | Wenn „Rahmenart 11 initialisieren aus“ = 011 muss hier die Textbausteinnummer angegeben werden   |
| Textbaustein für Init Notiztext (Rahmen 12)     | SCRWF1235_4549_5  | Wenn „Rahmenart 12 anzeigen aus“ = 011, muss hier die Textbausteinnummer angegeben werden  |
| Anzahl Gesprächsnotizen (blank=50)              | SCRWF1235_4554_5  |  |
| Beleg anlegen/Langtext auflösen                 | SCRWF1235_4559_1  | Wenn aktiv, dann wird beim Anlegen auch der Langtext zum Artikel aufgelöst. Bitte beachten,  |

|  |                   |  |
|--|-------------------|--|
|  |                   | dass hier die ZGRs/Einstellungen berücksichtigt werden, ob und wie Langtext im Beleg aufgelöst wird. |
| Akt. Terminindex                                   | SCRWF1235_4560_16 | s. Adressnummer  |
| Langtextnummer für Artikellangtextinit - Rahmen 12 | SCRWF1235_4576_2  | Wenn 004 in „Rahmenart xxx anzeigen aus“ dann hier die 2stlg Langtextnummer von 00-99.               |
| Aktuelle IDB-ID                                    | SCRWF1235_4578_6  | s. Adressnummer  |
| Aktueller IDB-Index                                | SCRWF1235_4584_60 | s. Adressnummer  |
| Verarbeitung Markierfunktion                       | SCRWF1235_4644_1  | s. Kartei „4 Parameter“  |
| Aktuelle Warengruppe                               | SCRWF1235_4645_5  | s. Adressnummer  |
| Tabakt-IDB-ID                                      | SCRWF1235_4650_6  |  |
| Anzahl Header-Zeilen Tabdatei                      | SCRWF1235_4656_2  |  |
| Rahmenart 72 Text anzeigen aus                     | SCRWF1235_4658_3  | s. Rahmenart 12 anzeigen aus   |
| Rahmenart 73 Text anzeigen aus                     | SCRWF1235_4661_3  | s. Rahmenart 12 anzeigen aus   |
| Rahmenart 74 Text anzeigen aus                     | SCRWF1235_4664_3  | s. Rahmenart 12 anzeigen aus   |
| Rahmenart 75 Text anzeigen aus                     | SCRWF1235_4667_3  | s. Rahmenart 12 anzeigen aus   |
| Rahmenart 76 Text anzeigen aus                     | SCRWF1235_4670_3  | s. Rahmenart 12 anzeigen aus   |
| Rahmenart 77 Text anzeigen aus                     | SCRWF1235_4673_3  | s. Rahmenart 12 anzeigen aus   |
| Rahmenart 78 Text anzeigen aus                     | SCRWF1235_4676_3  | s. Rahmenart 12 anzeigen aus   |
| Rahmenart 79 Text anzeigen aus                     | SCRWF1235_4679_3  | s. Rahmenart 12 anzeigen aus   |
| Rahmenart 80 Text anzeigen aus                     | SCRWF1235_4682_3  | s. Rahmenart 12 anzeigen aus   |
| Rahmenart 81 Text anzeigen aus                     | SCRWF1235_4685_3  | s. Rahmenart 12 anzeigen aus   |
| Sprachcode für Textbausteininit R72                | SCRWF1235_4688_2  | s. Sprachcode für Textbausteininit   |
| Sprachcode für Textbausteininit R73                | SCRWF1235_4690_2  | s. Sprachcode für Textbausteininit   |
| Sprachcode für Textbausteininit R74                | SCRWF1235_4692_2  | s. Sprachcode für Textbausteininit   |
| Sprachcode für Textbausteininit R75                | SCRWF1235_4694_2  | s. Sprachcode für Textbausteininit   |
| Sprachcode für Textbausteininit R76                | SCRWF1235_4696_2  | s. Sprachcode für Textbausteininit   |
| Sprachcode für Textbausteininit R77                | SCRWF1235_4698_2  | s. Sprachcode für Textbausteininit   |
| Sprachcode für Textbausteininit R78                | SCRWF1235_4700_2  | s. Sprachcode für Textbausteininit   |
| Sprachcode für Textbausteininit R79                | SCRWF1235_4702_2  | s. Sprachcode für Textbausteininit   |
| Sprachcode für Textbausteininit R80                | SCRWF1235_4704_2  | s. Sprachcode für Textbausteininit   |
| Sprachcode für Textbausteininit R81                | SCRWF1235_4706_2  | s. Sprachcode für Textbausteininit   |
| Textbaustein für Init Notiztext R72                | SCRWF1235_4708_5  | s. Textbaustein für Init Notiztext   |
| Textbaustein für Init Notiztext R73                | SCRWF1235_4713_5  | s. Textbaustein für Init Notiztext   |
| Textbaustein für Init Notiztext R74                | SCRWF1235_4718_5  | s. Textbaustein für Init Notiztext   |
| Textbaustein für Init Notiztext R75                | SCRWF1235_4723_5  | s. Textbaustein für Init Notiztext   |
| Textbaustein für Init Notiztext R76                | SCRWF1235_4728_5  | s. Textbaustein für Init Notiztext   |
| Textbaustein für Init Notiztext R77                | SCRWF1235_4733_5  | s. Textbaustein für Init Notiztext   |
| Textbaustein für Init Notiztext R78                | SCRWF1235_4738_5  | s. Textbaustein für Init Notiztext   |
| Textbaustein für Init Notiztext R79                | SCRWF1235_4743_5  | s. Textbaustein für Init Notiztext   |
| Textbaustein für Init Notiztext R80                | SCRWF1235_4748_5  | s. Textbaustein für Init Notiztext   |

|  |                   |   |
|--|-------------------|---|
| Textbaustein für Init Notiztext R81                                      | SCRWF1235_4753_5  | s. Textbaustein für Init Notiztext  |
| Nr Belegzusatznotiz R72  | SCRWF1235_4758_1  |   |
| Nr Belegzusatznotiz R73  | SCRWF1235_4759_1  |   |
| Nr Belegzusatznotiz R74  | SCRWF1235_4760_1  |   |
| Nr Belegzusatznotiz R75  | SCRWF1235_4761_1  |   |
| Nr Belegzusatznotiz R76  | SCRWF1235_4762_1  |   |
| Nr Belegzusatznotiz R77  | SCRWF1235_4763_1  |   |
| Nr Belegzusatznotiz R78  | SCRWF1235_4764_1  |   |
| Nr Belegzusatznotiz R79  | SCRWF1235_4765_1  |   |
| Nr Belegzusatznotiz R80  | SCRWF1235_4766_1  |   |
| Nr Belegzusatznotiz R81  | SCRWF1235_4767_1  |   |
| Aktuelle SNR Fibu-Buchungsposition                                       | SCRWF1235_4768_10 | S. Adressnummer. Hier wird die aktuelle Satznummer der Fibu-Buchungsposition angezeigt. Wichtig für PUT_REL[122!...]                                    |
| Aktuelle Karteikarte   | SCRWF1235_4778_5  | Beinhaltet die Nummer der aktuellen Karteikarte.  |
| Aktueller Ast/Baumstruktur   | SCRWF1235_4783_5  | Beinhaltet die Nummer des aktuellen Asts.   |
| Focus setzen Karteikarte   | SCRWF1235_4788_5  | Wird hier die Nummer einer Karteikarte eingegeben, wird der Fokus auf diese Karteikarte gelegt, nachdem Tool 378 ausgeführt wird.                       |
| Focus setzen Baumstruktur  | SCRWF1235_4793_5  | Wird hier die Nummer eines Astes eingegeben, wird der Fokus auf diesen Ast gelegt, nachdem Tool 379 ausgeführt wird.                                    |
| CallID   | SCRWF1235_4798_10 |   |
| Dsatzm Variablen einfügen (Intern)                                       | SCRWF1235_4808_5  |   |
| Position x Standardbuttonleiste  | SCRWF1235_4813_4  | X Position in Pixel der Buttonleiste „Verlassen“ / „OK/Start“   |
| Position y Standardbuttonleiste  | SCRWF1235_4817_4  | Y Position in Pixel der Buttonleiste „Verlassen“ / „OK/Start“   |
| Anzahl der Tabellensätze   | SCRWF1235_4821_6  | Beinhaltet Anzahl Datensätze der Haupttabelle.  |
| Langtexte beim Laden anhängen  | SCRWF1235_4827_1  | Wenn „J“, werden beim erneuten initialisieren/laden der Langtexte die bestehenden Werte nicht vorher gelöscht.  |
| Kein Zeile speichern (Tool 7) beim bestätigen des letzten Tabellenfeldes | SCRWF1235_4828_1  | Wenn aktiv, wird kein „nach Speichern Zeile“ ausgeführt. (somit auch kein Zeilenwechsel). Wird nach ersten Bestätigen der letzten Spalte zurückgesetzt. |
| Keine Baumstrukturinitialisierung  | SCRWF1235_4829_1  | Wenn aktiv, wird Baum nicht initialisiert, somit auch nicht die Kalkulation „Nach Init Baum“.   |
| Bei Belege anlegen Positionen immer am Ende einfügen                     | SCRWF1235_4830_1  |   |
| Position Änderung Refreshabelle  | SCRWF1235_4831_5  | Feldposition, an der Refreshabelle geändert werden soll (Nr der Refreshabelle wird in SCR_4836_6 angegeben)   |
| Neue Refreshabelle   | SCRWF1235_4836_6  | Neue Hilfs-/Refreshabellennummer für das in SCR_4831_5 angegebene Feld.   |
| Akt.Pos bei F5-Auswahl   | SCRWF1235_4842_5  | Beinhaltet akt. Position des Feldes, auf dem F5 gedrückt wird. Wird erst gefüllt, wenn mindestens eine Kalk.zeile in „F5-Auswahl“                       |

|  |                   |  |
|--|-------------------|--|
|  |                   | steht.   |
| Aktueller Index Zahlungsverkehr                | SCRWF1235_4847_11 | s. Adressnummer  |
| (V60) SQL-Statementnummer                      | SCRWF1235_4858_2  | (Nur SQL) Hiermit wird gesteuert, welches Statement beim Laden/Aktualisieren der Tabelle/Anzeigetabelle ausgeführt wird.   |
| Toolnummer bei Return innerhalb Anzeigetabelle | SCRWF1235_4860_5  | s. Toolnummer bei Return innerhalb Tabelle   |
| Beleg anlegen/Folgeartikel auflösen            | SCRWF1235_4865_1  | Wenn aktiv, werden bei Beleganlage durch den Prozess auch Folgeartikel aufgelöst.  |
| Aktueller Haupt-Ast/Baumstruktur               | SCRWF1235_4866_5  | Falls mehrere Ebenen an Ästen existieren, wird hier die Nummer des Hauptastes (H-ID/Parent-ID) angezeigt.  |
| Maus-Position X letzter Klick                  | SCRWF1235_4871_5  | Letzter X Wert des letzten Linksklicks der Maus.<br>Wenn auf Maske eingebunden, Refresh erforderlich um auf Maske zu aktualisieren. Innerhalb der Kalkulation steht der Wert sofort zur Verfügung. |
| Maus-Position Y letzter Klick                  | SCRWF1235_4876_5  | Letzter Y Wert des letzten Linksklicks der Maus.<br>Wenn auf Maske eingebunden, Refresh erforderlich um auf Maske zu aktualisieren. Innerhalb der Kalkulation steht der Wert sofort zur Verfügung. |
| Toolnummer bei Klick rechter Maustaste         | SCRWF1235_4881_5  | s. Toolnummer bei Return innerhalb Tabelle   |
| Alternative Fensterbreite                      | SCRWF1235_4886_4  |  |
| Alternative Fensterhöhe                        | SCRWF1235_4890_4  |  |
| SelektionsID für Tabdateibeschreibung          | SCRWF1235_4894_4  |  |
| Letzte Mahnung                                 | SCRWF1235_4898_8  |  |
| Buchungsstapel                                 | SCRWF1235_4906_5  |  |
| Scriptfenster zentrieren                       | SCRWF1235_4911_1  | Wenn aktiv, wird Scriptfenster zentriert   |
| Drag/Drop Pos Anzeige Text                     | SCRWF1235_4912_5  | Hier wird die Position des Feldes angegeben, welche neben dem Mauszeiger bei Drag & Drop einer Tabellenzeile auf einen Ast angezeigt werden soll (XXXXX Beispiel).                                 |
| Drag/Drop Len Anzeige Text                     | SCRWF1235_4917_2  | Hier wird die Länge des Feldes angegeben, welche neben dem Mauszeiger bei Drag & Drop einer Tabellenzeile auf einen Ast angezeigt werden soll (XXXXX Beispiel).                                    |
| Drag/Drop Tool Beginn                          | SCRWF1235_4919_5  | Die hier angeführte Toolnummer wird bei Beginn des Drag & Drop ausgeführt  |
| Drag/Drop ZielOrdner ID                        | SCRWF1235_4924_5  | Die Ast – ID, auf welchen „losgelassen“ wurde.   |
| Drag/Drop Tool Ende                            | SCRWF1235_4929_5  | Die hier angeführte Toolnummer wird bei „Loslassen“ des Drag & Drop ausgeführt.  |
| Aktuelle Währungseinheit                       | SCRWF1235_4934_2  | s. Adressnummer  |
| Tuning : Mit Kalk 61                           | SCRWF1235_4936_1  |  |
| Tuning : Mit Kalk 63                           | SCRWF1235_4937_1  |  |
| Tuning : Mit Kalk 44                           | SCRWF1235_4938_1  |  |
| Tuning : Mit Kalk 82                           | SCRWF1235_4939_1  |  |

|  |                     |   |
|--|---------------------|---|
| Tuning : Mit Kalk 93                                   | SCRWF1235_4940_1    |   |
| Tuning : Daten laden                                   | SCRWF1235_4941_1    |   |
| Abweichende Formularnummer ZV                          | SCRWF1235_4942_3    |   |
| Toolnummer nach Einfügen mit STRG+V                    | SCRWF1235_4945_5    | s. Toolnummer bei Return innerhalb Tabelle.<br>HINWEIS: Übersteuert die normale Einfüge-Funktion von Windows. Wenn gesetzt, wird nicht aus der Zwischenablage eingefügt!  |
| Aktiver Editor   | SCRWF1235_4950_2    | Aktuell im Fokus befindlicher Editor  |
| Bei letztem Feld Wechsel in Rahmen 72-81               | SCRWF1235_4952_2    | Bei Angabe der Rahmennummer zwischen 72-81 wird beim Bestätigen des letzten Feldes in diesen Editor gesprungen anstatt in den Rahmen 11.  |
| Abweichende Formularnummer Fibu                        | SCRWF1235_4954_3    |   |
| Tool 306 / Kalk 78 nur einmal durchlaufen              | SCRWF1235_4957_1    | Wenn aktiv, wird Tabellenlauf 306 nur einmal durchgeführt.  |
| Maske mit weißem Hintergrund                           | SCRWF1235_4958_1    | wenn aktiv, dann wird das Bitmap für „Bediener status änderbar“ weiß statt grau angezeigt   |
| Rückgabewert bei Refreshauswahl                        | SCRWF1235_20000_256 | Gleich wie SCR_3201_60. Dient dazu, falls 60stellen nicht ausreichen.   |
| Aktuelle IDB-ID Notiz R12                              | SCRWF1235_20314_6   | s. Aktuelle IDB-ID. Dies ist abweichend für Rahmen 12   |
| Aktueller IDB-Index Notiz R12                          | SCRWF1235_20320_60  | s. Aktuelle IDB-Index. Dies ist abweichend für Rahmen 12  |
| Aufgerufen von IDB-ID                                  | SCRWF1235_20380_6   |   |
| Aufgerufen Aktueller IDB-Index                         | SCRWF1235_20386_60  |   |
| Ausgabe Tabdatei mit fester Feldlänge                  | SCRWF1235_20446_1   |   |
| Variablen in Notiz unformatiert übernehmen             | SCRWF1235_20447_1   | Wenn Variablen in übernommen Notiztext enthalten, sollen diese nicht aufgelöst werden (zb <<ADR_0_8, Adressnummer >>)   |
| Feldposition Beginn Poserfassung                       | SCRWF1235_20448_5   |   |
| (v54) Feldposition autom. zeilenwechsel                | SCRWF1235_20453_5   |   |
| Kalkulation Tool 60 deaktiv (Nur SQL)                  | SCRWF1235_20478_1   | (nur SQL) Wenn aktiv, wird „Sätze einfügen“ nicht ausgeführt.   |
| Kalkulation Tool 64 deaktiv (Nur SQL)                  | SCRWF1235_20479_1   | (nur SQL) Wenn aktiv, wird „Statistik PLUS Tabelle“ nicht ausgeführt.   |
| Kalkulation Tool 65 deaktiv (Nur SQL)                  | SCRWF1235_20480_1   | (nur SQL) Wenn aktiv, wird „Statistik MINUS Tabelle“ nicht ausgeführt.  |
| TabSelekt deaktiv Tabelle und Anzeigetabelle (Nur SQL) | SCRWF1235_20481_1   | (nur SQL) Wenn aktiv, wird im Baum „Tabellendaten>Selektion“ und „...>Selektion Anzeigetabelle“ nicht ausgeführt.   |
| Variablen in Notiztexten ersetzen                      | SCRWF1235_20482_1   |   |
| InfoZoom Vorlagendatei                                 | SCRWF1235_20491_60  | s. Kartei „2 Script“  |
| InfoZoom Workflow                                      | SCRWF1235_20551_1   | s. Kartei „2 Script“  |
| InfoZoom Anzeigen                                      | SCRWF1235_20552_1   | s. Kartei „2 Script“  |
| Timeout für Kalkulationen 70 und 95 in Millisekunden   | SCRWF1235_20553_4   | Wird gescrollt, wird die dahinterliegende Kalkulation erst nach dem hier eingetragenen Wert ausgeführt. Dies ist dann nützlich, wenn die dahinter liegenden Kalkulationen länger braucht und so das Scrollen in der Tabelle |

|   |                     |  |
|---|---------------------|--|
|   |                     | verlangsamen würde.  |
| Verwenden von Workflow-Notiz für Rahmen 11                                  | SCRWF1235_20557_1   |  |
| Anzahl der Tabellensätze Anzeigetabelle (ab V5.33)                          | SCRWF1235_20558_6   | s. Anzahl der Tabellensätze  |
| Alternatives Layout Tabelle   | SCRWF1235_20564_1   | Wenn aktiv, wird Haupttabelle in 5.5x Optik angezeigt  |
| Alternatives Layout Anzeigetabelle  | SCRWF1235_20565_1   | Wenn aktiv, wird Anzeigetabelle in 5.5x Optik angezeigt  |
| Ohne Eintrag innerhalb Fenstermenü  | SCRWF1235_20566_1   | Wenn aktiv, ist Script nicht im Fenstermenü  |
| Aktuelle Zeile der Tabelle mit linkem Orientierungspfeil anzeigen           | SCRWF1235_20567_1   | Es wird neben dem aktuellen Datensatz ein Pfeil angezeigt. Nur möglich mit neuer Tabellenoptik s. Alternatives Layout Tabelle                                    |
| Aktuelle Zeile der Anzeigetabelle mit linkem Orientierungspfeil anzeigen    | SCRWF1235_20568_1   | Es wird neben dem aktuellen Datensatz ein Pfeil angezeigt. Nur möglich mit neuer Tabellenoptik s. Alternatives Layout Anzeigetabelle                             |
| Beim Workflow-Beenden den Fokus zurücksetzen                                | SCRWF1235_20569_1   |  |
| Workflow-Beenden direkt aus Notiztext erlauben                              | SCRWF1235_20570_1   | Wenn aktiv, und man steht in einem Editor (zB Rahmen 11) wird beim Verlassen mit ESC das Workflow beendet. Wenn deaktiv, wird der Fokus zurück auf Maske gesetzt |
| Bei Maus-Klick rechte Maustaste vorher Funktionen linke Maustaste ausführen | SCRWF1235_20571_1   | Dient dazu, vorher den Fokus auf den ausgewählten Datensatz zu setzen um dann mit Rechter Maustaste (zB Kontextmenü) weitere Sachen zu machen                    |
| Alternatives Layout Tabelle : mit weißem Hintergrund                        | SCRWF1235_20572_1   | Designoption für „Alternatives Layout Tabelle“   |
| Alternatives Layout Tabelle : mit Linie am Tabellenende                     | SCRWF1235_20573_1   | Designoption für „Alternatives Layout Tabelle“   |
| Alternatives Layout Tabelle : Farbe Balken wie Linien                       | SCRWF1235_20574_1   | Designoption für „Alternatives Layout Tabelle“   |
| Alternatives Layout Tabelle : Inforahmen Hintergrund in Maskenfarbe         | SCRWF1235_20575_1   | Designoption für „Alternatives Layout Tabelle“   |
| Alternatives Layout Tabelle : In Maskenansicht wechseln                     | SCRWF1235_20576_1   | Designoption für „Alternatives Layout Tabelle“   |
| Bei rekursivem Tool Aufruf Tabellenzeile                                    | SCRSE0700_20577_1   |  |
| Tool 307 berücksichtigt Ergebnis der Vol                                    | SCRSE0700_20578_1   |  |
| Nicht Aufrufbar bei sehendem Bediener                                       | SCRSE0700_20579_1   |  |
| Dateianlage 5   | SCRSE0700_20580_120 |  |
| Dateianlage 6   | SCRSE0700_20700_120 |  |
| Dateianlage 7   | SCRSE0700_20820_120 |  |
| Dateianlage 8   | SCRSE0700_20940_120 |  |

### 3.3.5 Scripttabellenfelder

| Bezeichnung                      | Variable           | Beschreibung   |
|----------------------------------|--------------------|--|
| Satznummer                       | TSCRWF1235_5120_10 |  |
| Satz markiert                    | TSCRWF1235_5130_1  | Wenn vorhanden und entspr. Optionen zur Markierung aktiviert, wird hier der Markierflag angezeigt bzw. kann auf dieses hier geprüft werden   |
| Adressnummer                     | TSCRWF1235_5131_8  | s. Adressnummer Scriptmaskenfelder. Wenn befüllt, kann auf die Variablen im Hintergrund zugegriffen werden   |
| Ansprechpartnernummer            | TSCRWF1235_5139_8  | s. Adressnummer  |
| Projektnummer                    | TSCRWF1235_5147_8  | s. Adressnummer  |
| Lieferadresse                    | TSCRWF1235_5155_8  | s. Adressnummer  |
| Artikelnummer                    | TSCRWF1235_5163_25 | s. Adressnummer  |
| Seriennummer                     | TSCRWF1235_5188_25 | s. Adressnummer  |
| Chargennummer                    | TSCRWF1235_5213_25 | s. Adressnummer  |
| Belegindex                       | TSCRWF1235_5238_11 | s. Adressnummer  |
| Vertreternummer                  | TSCRWF1235_5249_8  | s. Adressnummer  |
| Sachkonto                        | TSCRWF1235_5257_8  | s. Adressnummer  |
| Kontogruppe                      | TSCRWF1235_5265_8  | s. Adressnummer  |
| Zeile nicht einfügen             | TSCRWF1235_5273_1  | Wenn „J“, wird Zeile nicht eingefügt, wird bei „Sätze einfügen“ verwendet.   |
| Tabellsatz verbergen             | TSCRWF1235_5274_1  | Wenn „J“ wird Zeile verborgen, jedoch bei Kalkulationen/Tabellenläufen 306/307 noch beachtet.  |
| Laufende Nummer                  | TSCRWF1235_5275_10 | s. Adressnummer (gilt für Buchungen= XXXXX)  |
| PlIndex E/A-Gespräch             | TSCRWF1235_5285_28 | s. Adressnummer  |
| Zeile speicherfähig              | TSCRWF1235_5313_1  | Wenn „N“ kann Zeile nicht gespeichert werden   |
| Satz anspringen Tool 356         | TSCRWF1235_5314_1  | Wenn „J“ und Tool 356 wird ausgeführt, wird der Cursor auf diese Zeile gestellt. Es sollte nur ein Satz auf „J“ stehen, danach sollte dieser wieder auf „N“ gestellt werden, um die Funktion weiterhin nutzen zu können. |
| Satz in Rot in Tabelle anzeigen  | TSCRWF1235_5315_1  | Wenn „J“ wird Satz in Rot angezeigt.   |
| Satz in Grün in Tabelle anzeigen | TSCRWF1235_5316_1  | Wenn „J“ wird Satz in Grün angezeigt.  |
| Warengruppennummer               | TSCRWF1235_5317_5  | s. Adressnummer  |
| Satz in Blau in Tabelle anzeigen | TSCRWF1235_5322_1  | Wenn „J“ wird Satz in Blau angezeigt.  |
| Satz in Grau in Tabelle anzeigen | TSCRWF1235_5323_1  | Wenn „J“ wird Satz in Grau angezeigt.  |
| Satz in Fett in Tabelle anzeigen | TSCRWF1235_5324_1  | Wenn „J“ wird Satz fett angezeigt.   |
| Satz anspringen Tool 394         | TSCRWF1235_5325_1  | Wenn „J“ und Tool 394 wird ausgeführt, wird der Cursor auf diese Zeile gestellt. Es sollte nur ein Satz auf „J“ stehen, danach sollte dieser wieder auf „N“ gestellt werden, um die Funktion weiterhin nutzen zu können. |
| Satz kann markiert werden        | TSCRWF1235_5326_1  | Wenn „N“ kann Satz nicht markiert werden. So kann man einzelne Zeilen für die Markierung sperren.  |
| Satz kann entmarkiert werden     | TSCRWF1235_5327_1  | Wenn „N“ kann Satz nicht demarkiert werden. So kann man einzelne Zeilen für die Demarkierung sperren.  |
| Satz anspringen Tool 396         | TSCRWF1235_5328_1  | Wenn „J“ und Tool 396 wird ausgeführt, wird der Cursor auf diese Zeile gestellt. Es sollte nur ein Satz auf „J“ stehen, danach sollte dieser wieder auf „N“ gestellt werden, um die Funktion weiterhin nutzen zu können. |

|                                 |                    |  |
|---------------------------------|--------------------|--|
| Bezeichnung                     | TSCRWF1235_5339_60 |  |
| CRM-Merkmal                     | TSCRWF1235_5399_30 |  |
| CRM-Merkmalgruppe               | TSCRWF1235_5429_10 |  |
| CRM-Merkmalswert                | TSCRWF1235_5439_60 |  |
| CRM-Merkmalgruppe auflösen      | TSCRWF1235_5499_1  |  |
| Kopfsatznummer                  | TSCRWF1235_5500_10 |  |
| Letzer Pos.Ident POS_645_10     | TSCRWF1235_5510_10 |  |
| Tabellenverarbeitungsart        | TSCRWF1235_5520_20 |  |
| Tabellenfeldlänge               | TSCRWF1235_5540_5  |  |
| Tabellenrefreshtable            | TSCRWF1235_5545_6  |  |
| Tabellenart setzen auf Position | TSCRWF1235_5551_5  |  |
| Kalkulation ausgeführt          | TSCRWF1235_5556_1  |  |
| Filialnummer                    | TSCRWF1235_5557_3  |  |
| Lagerident                      | TSCRWF1235_5560_8  |  |

### 3.3.6 Toolnummern

| Bezeichnung  | Variable | Beschreibung  |
|--|----------|---|
| Beenden  | 1        | Beendet das Script. Gedacht für Bitmapleisten/Pop-up-Menüs. In Kalkulation nicht verwenden, hierfür gibt es Scriptmaskenfelder (s.oben) |
| Bildschirmüberschrift neu setzen                     | 373      |   |
|  |          |   |
| Tabelle aktualisieren (F8)                           | 2        | Aktualisiert die Haupttabelle.  |
| Tabelle neu aufbereiten                              | 165      |   |
| Tabelle komplett löschen                             | 166      | Löscht die komplettne Haupttabelle.   |
| Anzeigetabelle komplett löschen                      | 398      | Löscht die komplettne Anzeigetabelle.   |
| Tabelle aktualisieren ohne Tabelle vorher zu löschen | 342      | Gleich wie Tool 2, nur werden bestehende Zeilen nicht gelöscht. Neu geladene Sätze werden an die Tabelle unten angefügt.                |
|  |          |   |
| Tabellenzeile markieren (Plus-Taste)                 | 3        | Hiermit kann kalkulatorisch oder per Button/Menueintrag markiert werden   |
| Tabellenzeile entmarkieren (Minus-Taste)             | 4        | Hiermit kann kalkulatorisch oder per Button/Menueintrag demarkiert werden   |
| Tabelle komplett markieren                           | 369      | Komplett markieren  |
| Tabelle komplett entmarkieren                        | 370      | Komplett demarkieren  |
| Tabelle Markierung invertieren                       | 371      | Alle Markierungen gegenteilig setzen  |
|  |          |   |
| Zeile einfügen (F3)                                  | 5        | Zeile einfügen  |

|  |         |  |
|--|---------|--|
| Zeile einfügen mit Kalkulation               | 752     |  |
| Zeile löschen (F4)                           | 6       | Zeile löschen  |
| Zeile löschen ohne Abfrage (F4)              | 359     | Zeile löschen ohne Abfrage   |
| Zeile speichern (F12)                        | 7       | Zeile speichern  |
| Zeile immer speichern ohne Zeilenwechsel     | 372     |  |
| Tabellenfeld auf max. Breite anpassen        | 360     | Aktuelles Tabellenfeld auf max. Breite des Inhalts anpassen (optimale Spaltenbreite).  |
| Alle Tabellenfelder auf max. Breite anpassen | 361     | Alle Tabellenfelder auf max. Breite des Inhalts anpassen (optimale Spaltenbreite).   |
| Leere Spalten ausblenden/gefüllte einblenden | 385     |  |
| Anzahl der Tabellenzeilen berechnen          | 386     | Berechnet SCR_4821_6 neu   |
|  |         |  |
| Spalten hinzufügen (Tabelle)                 | 392     | Dialog „Spalten hinzufügen“ für Haupttabelle. So kann Bediener selbst die gewünschten Spalten wählen.                                |
| Spalten entfernen (Tabelle)                  | 393     | Dialog „Spalten entfernen“ für Haupttabelle. So kann Bediener selbst die gewünschten Spalten wählen.                                 |
| Spalten hinzufügen (Anzeigetabelle)          | 735     | Dialog „Spalten hinzufügen“ für Anzeigetabelle. So kann Bediener selbst die gewünschten Spalten wählen.                              |
| Spalten entfernen (Anzeigetabelle)           | 736     | Dialog „Spalten entfernen“ für Anzeigetabelle. So kann Bediener selbst die gewünschten Spalten wählen.                               |
|  |         |  |
| Filter konfigurieren                         | 387     | Öffnet die Konfigurationsauswahl für Filter.   |
| Filter auswahl                               | 388     | Dialog „Filter Auswahl“ wird aufgerufen. Es muss vorher über den Tabellendesigner der Haupttabelle ein Filter definiert worden sein. |
| Filter eingabe                               | 389     | „Selektionsmaske“ des aktuell ausgewählten Filters.  |
| Jeweiligen Tabellenfilter aktivieren         | 500-599 | Direktaktivierung des jeweiligen Filters 5xx.  |
|  |         |  |
| Rückgabewert setzen und Beenden              | 8       | Löst Kalk. „Refreshauswahl“ aus und beendet das Script. Wird verwendet, wenn WFL als Hilfstabelle aufgerufen wird.                   |
| Rückgabewert setzen                          | 354     | Löst nur Kalk. „Refreshauswahl“ aus.   |
|  |         |  |
| Tabelle als XML-Datei exportieren            | 9       | Tabelle wird ab Cursor abwärts als XML Datei exportiert.   |
|  |         |  |

|  |         |  |
|--|---------|--|
| Focus auf Maske setzen (STRG+9)  | 10      | Setzt den Fokus auf Maske. Es wird Toolausführung ausgelöst, daher kann mittels SCR_3195_5 auf die Nr. abgeprüft werden.   |
| Focus auf Maske setzen (STRG+9)  | 12      |  |
| Focus auf Maske setzen (STRG+9)  | 13      |  |
| Focus auf Maske setzen (STRG+9)  | 14      |  |
| Focus auf Maske setzen (STRG+9)  | 15      |  |
| Focus auf Tabelle setzen (STRG+9)  | 11      | Setzt den Fokus auf Tabelle. Es wird Toolausführung ausgelöst, daher kann mittels SCR_3195_5 auf die Nr. abgeprüft werden.   |
| Focus auf Tabelle setzen (STRG+9)  | 16      |  |
| Focus auf Tabelle setzen (STRG+9)  | 17      |  |
| Focus auf Tabelle setzen (STRG+9)  | 18      |  |
| Focus auf Tabelle setzen (STRG+9)  | 19      |  |
| Anzeigetabelle laden   | 381     | Anzeigetabelle laden   |
| Anzeigetabelle laden ohne löschen  | 382     | Anzeigetabelle laden ohne löschen  |
| Focus auf Anzeigetabelle setzen  | 383     | Focus auf Anzeigetabelle setzen  |
| Anzeige-Tabelle Zeile löschen ohne Abfrage                                     | 726     | Akt. Tabellenzeile löschen ohne Frage.   |
| 020-039 Workflowscript komplett starten  | 20-39   | Startet WFL Komplett. Es wird Startreihenfolge (3. Steuerung) berücksichtigt. Folgende Kalkulationen werden ausgelöst:<br>„Vor Start“<br>„Nach Start“<br>„Nach Prozessablauf“. |
| 200-219 Workflowscript komplett starten und Belege anlegen pro Tabellenzeile ! | 200-219 | S. Tool 20. Es wird die Zuweisungsart „3“ und „4“ im Prozess Beleg anlegen pro Tabellenzeile durchgeführt. S. Beispiel 2 aus WFL 1 Handout.                                    |
| 040-059 Workflowscript Auswertungen starten                                    | 40-59   | Prozess „Auswertungen“   |
| 060-079 Workflowscript Belege anlegen starten                                  | 60-79   | Prozess „Beleg anlegen“  |
| 170-199 Workflowscript Belege anlegen starten pro Tabellenzeile                | 170-199 | Prozess „Beleg anlegen“. Es wird die Zuweisungsart „3“ und „4“ im Prozess Beleg anlegen pro Tabellenzeile durchgeführt. S. Beispiel 2 aus WFL 1 Handout.                       |
| 080-099 Workflowscript Module starten  | 80-99   | Prozess „Module“   |
| 100-119 Workflowscript Fremdprogramme starten                                  | 100-119 | Prozess „Ext. Programme“   |
| 120-139 Workflowscript E-Mail versenden starten                                | 120-139 | Prozess „Email versenden“  |
| 140-159 Nur Stammdatenkalkulation 61/63 ausführen                              | 140-159 | Toolausführung 1-3, Toolausführung   |
| 600-699 Nur Stammdatenkalkulation 61/63 ausführen                              | 600-699 | Toolausführung 1-3, Toolausführung   |
| Baumstruktur neu initialisieren  | 376     | „Navigation“ -> Baumstruktur wird neu eingelesen, Kalk „Nach Init Baum“ wird ausgeführt  |
| Focus Baum setzen  | 379     | s. SCR_4793_5  |

|   |     |  |
|---|-----|--|
| Baumstruktur komplett öffnen  | 380 | Baumstruktur komplett öffnen   |
| Ast in Baumstruktur hinzufügen  | 700 |  |
| Ast aus Baumstruktur löschen  | 801 |  |
|   |     |  |
| Focus Karteikarte setzen  | 378 | s. SCR_4788_5  |
| Standardübergabeparameter setzen  | 704 |  |
|   |     |  |
| Zusatzpopup 01 aufrufen   | 160 | Menüs 1-9 aufrufen   |
| Zusatzpopup 02 aufrufen   | 161 |  |
| Zusatzpopup 03 aufrufen   | 162 |  |
| Zusatzpopup 04 aufrufen   | 163 |  |
| Zusatzpopup 05 aufrufen   | 164 |  |
| Zusatzpopup 06 aufrufen   | 758 |  |
| Zusatzpopup 07 aufrufen   | 759 |  |
| Zusatzpopup 08 aufrufen   | 760 |  |
| Zusatzpopup 09 aufrufen   | 761 |  |
|   |     |  |
| Tabellenzeile markieren   | 300 | Akt. Tabellenzeile markieren   |
| Tabellenzeilen entmarkieren   | 301 | Akt. Tabellenzeilen entmarkieren   |
|   |     |  |
| Neue Zeile an Tabelle anhängen  | 302 | Es wird eine neue Zeile an Tabelle angehängt. Werte dieser Zeile werden in Kalk. „Tabellenzeile anhängen“ festgelegt.  |
| Neue Zeile an Tabelle anhängen und in Tabdatei speichern                  | 303 | Neue Tabellenzeile wird zusätzlich in Tabdatei gespeichert (s. Tool 304).  |
| Tabelle komplett in Tabdatei speichern                                    | 304 | Komplette Tabelle in Tabdatei, welche in SCR_3993_200 angegeben, speichern. Was und in welcher Reihenfolge gespeichert wird, wird in „Tabellendaten“->“Tabdateidefinition“ angegeben. Falls Datei vorhanden, wird diese überschrieben<br><br>S. auch Beispiel 7 aus WFL 1 Handout. |
| Tabelle komplett an Tabdatei anhängen                                     | 703 | Komplette Tabelle in Tabdatei, welche in SCR_3993_200 angegeben, anhängen. Was und in welcher Reihenfolge gespeichert wird, wird in „Tabellendaten“->“Tabdateidefinition“ angegeben.<br><br>S. auch Beispiel 7 aus WFL 1 Handout.  |
| Tabelle komplett an Tabdatei anhängen mit Spaltenüberschrift als Feldname | 766 |  |

|   |     |   |
|---|-----|---|
| Aktuelle Tabellenzeile in Tabdatei speichern                                    | 368 | Nur akt. Tabellenzeile in Tabdatei speichern  |
| Tabelle (nur markierte) in Tabdatei speichern                                   | 357 | Nur markierte Tabellenzeile in Tabdatei speichern   |
| Tabelle (nur markierte) in Tabdatei anhängen                                    | 745 | Nur markierte Tabellenzeile in Tabdatei anhängen.   |
| Tabelle anhand von Tabdatei laden   | 305 | Tabelle anhand von Tabdatei laden, welche in SCR_3993_200 angegeben. In welcher Reihenfolge geladen wird, wird in „Tabellendaten“->“Tabdateidefinition“ angegeben.          |
|   |     |   |
| Anzeige-Tabelle komplett in Tabdatei speichern                                  | 738 | s. Tool 304   |
| Anzeige-Tabelle komplett an Tabdatei anhaengen                                  | 739 | s. Tool 703   |
| Anzeige-Tabelle (nur aktuelle Zeile) in Tabdatei speichern                      | 740 | s. Tool 368   |
| Anzeige-Tabelle (nur markierte) in Tabdatei speichern                           | 741 | s. Tool 357   |
| Anzeige-Tabelle anhand von Tabdatei füllen                                      | 742 | s. Tool 305   |
| Anzeige-Tabelle anhand von Tabdatei füllen und Refresh                          | 743 | s. Tool 305 + Aktualisieren der Tabelle.  |
| Anzeige-Tabelle anhand von Tabdatei füllen und bestehende Tabelle nicht löschen | 744 | s. Tool 305, bestehende Datensätze bleiben erhalten.  |
|   |     |   |
| Tabelle kalkulieren mit 2fachem Durchlauf                                       | 306 | Tabellenlauf 306  |
| Tabelle speichern   | 307 | Tabellenlauf 307  |
| Volltextsuche Tabelle aktivieren  | 709 | Gleich wie STRG + S   |
| Volltextsuche vor Version 5.3 aktivieren  | 713 | Alte Spaltenrecherche aufrufen  |
| Tabelle an Zwischenablage übergeben   | 757 | Gleich wie STRG + ENTER   |
|   |     |   |
| Anzeige-Tabellenzeile markieren   | 714 | Versch. Markierfunktionen   |
| Anzeige-Tabellenzeile entmarkieren  | 715 |   |
| Anzeige-Tabelle komplett markieren  | 716 |   |
| Anzeige-Tabelle komplett entmarkieren   | 717 |   |
| Anzeige-Tabelle Markierung invertieren  | 718 |   |
|   |     |   |
| Bildschirmrefresh   | 308 | Bildschirm neu zeichnen. Wird hauptsächlich nach „Initialisierung“ verschiedener Bereiche (z.B. Maske) während der Laufzeit benötigt.                                       |
| Maskenrahmen neu anzeigen   | 335 |   |
| Nur Maskendaten neu anzeigen  | 377 |   |
| Focus auf Editor setzen   | 309 | Fokus wird auf Rahmen 11 gesetzt  |
| Focus auf Editor Rahmen 12 setzen   | 397 | Fokus wird auf Rahmen 12 gesetzt  |
| Editoränderungsflag rücksetzen  | 374 | Sobald der Fokus im Editor war wird intern ein Änderungsflag gesetzt. Dadurch werden Variablen, welche im Text enthalten sind, nicht mehr aufgelöst (auch nicht durch Tool) |

|   |     |  |
|---|-----|--|
|   |     | 353). Mit diesem Tool wird dieses interne Änderungsflag zurückgesetzt.                     |
| Eingabesicherung aktualisieren  | 384 |  |
| Editorwert aktualisieren  | 353 | Variablen auflösen   |
| Tabelle anhand von Tabdatei füllen und Refresh                                  | 310 | s. Tool 743  |
| Tabelle anhand von Tabdatei füllen und Refresh / Aktuelle Tabelle nicht löschen | 343 | s. Tool 744  |
| Tabdatei erstellen anhand von 4325_3  | 344 | s. SCR_4325_3  |
| Tabelle ans Ende stellen  | 336 |  |
| Tabelle an den Anfang stellen   | 352 |  |
| Tabellenzeile anspringen (TSCR_5314_1)  | 356 | Es wird die erste Tabellenzeile angesprungen, in der TSCR_5314_1 = „J“                     |
| Tabellenzeile anspringen (TSCR_5325_1)  | 394 | s wird die erste Tabellenzeile angesprungen, in der TSCR_5325_1 = „J“                      |
| Tabellenzeile anspringen (TSCR_5328_1)  | 396 | s wird die erste Tabellenzeile angesprungen, in der TSCR_5328_1 = „J“                      |
| Maskenfelder auf Verarbeitungsart prüfen  | 339 |  |
| Standardhilfenotiz aktivieren   | 710 | Hiermit wird ein Hilfetext zum WFL aufgerufen. Der Textinhalt kann live bearbeitet werden. |
| Modultimer starten  | 730 |  |
| Modultimer stoppen  | 756 |  |
| Programm anhalten in Millisekunden  | 340 | s. SCR_4312_4  |
| Ton auf Lautsprecher ausgeben   | 341 | Es wird ein Peep-Ton am Onboard-Lautsprecher aktiviert.                                    |
| Bedienerwechsel für Kassensystem  | 355 |  |
| Bedienerwechsel wurde durchgeführt  | 358 |  |
| Tastatureingabe simulieren 1  | 311 | Tools für die Simulation einer Taste   |
| Tastatureingabe simulieren 2  | 312 |  |
| Tastatureingabe simulieren 3  | 313 |  |
| Tastatureingabe simulieren 4  | 314 |  |
| Tastatureingabe simulieren 5  | 315 |  |
| Tastatureingabe simulieren 6  | 316 |  |
| Tastatureingabe simulieren 7  | 317 |  |
| Tastatureingabe simulieren 8  | 318 |  |
| Tastatureingabe simulieren 9  | 319 |  |
| Tastatureingabe simulieren 0  | 320 |  |
| Tastatureingabe simulieren Komma  | 321 |  |

|   |     |  |
|---|-----|--|
| Tastatureingabe simulieren PLUS                                   | 322 |  |
| Tastatureingabe simulieren MINUS                                  | 323 |  |
| Tastatureingabe simulieren MAL                                    | 324 |  |
| Tastatureingabe simulieren GETEILT                                | 325 |  |
| Tastatureingabe simulieren ENTER                                  | 326 |  |
| Tastatureingabe simulieren (F5) Auswahltafel                      | 327 |  |
| Tastatureingabe simulieren Pfeil nach unten                       | 337 |  |
| Tastatureingabe simulieren Pfeil nach oben                        | 338 |  |
|   |     |  |
| Eingabefelder ab Position 2000 löschen                            | 328 | Alle Eingabefelder ab Position 2000 werden gelöscht.   |
| Abspeichern des Maskeninhaltes unter einem bestimmten Suchbegriff | 705 | Der Maskeninhalt kann über einen Dialog abgespeichert werden   |
| Laden des Maskeninhaltes mittels eines Suchbegriffes              | 706 | Der Maskeninhalt kann über einen Dialog geladen werden.  |
| Tabdatei-Beschreibung intern aufbereiten                          | 732 |  |
|   |     |  |
| Platzhalter im Notizeditor ersetzen                               | 329 | Platzhalter in Editoren ersetzen (   |
| Notiztext neu laden und Platzhalter ersetzen                      | 330 | Notiztext wird neu geladen, je nach eingestellten entsprechenden SCR Feld und Platzhalter direkt neu gesetzt. S. auch Extra HINWEIS Punkt 1 XXXXX BEISPIEL |
|   |     |  |
| Aktuelles Eingabefeld löschen                                     | 331 | Aktuelles Eingabefeld löschen  |
| Tabellenspalte anspringen   | 332 | S. SCR_4283_5  |
|   |     |  |
| Scriptlaufzeitermittlung starten                                  | 333 | Der Timer wird gestartet. Startzeit in SCR_4288_8  |
| Scriptlaufzeitermittlung anhalten                                 | 334 | Der Timer wird gestoppt. Endezeit in SCR_4296_8, Anzahl Minuten in SCR_4304_8  |
|   |     |  |
| Maske neu initialisieren  | 345 | Maske aus SCR_4328_1 neu initialisieren. XXXXX BEISPIEL  |
| Tabelle neu initialisieren  | 346 | Tabelle aus SCR_4329_1 neu initialisieren. XXXXX BEISPIEL  |
| Bitmapleiste neu initialisieren                                   | 347 | Bitmapleiste aus SCR_4330_1 neu initialisieren. XXXXX BEISPIEL   |
|   |     |  |
| Maske neu initialisieren mit Refresh                              | 348 | s. Tool 345 + Tool 308   |
| Tabelle neu initialisieren mit Refresh                            | 349 | s. Tool 346 + Tool 308   |
| Bitmapleiste neu initialisieren mit Refresh                       | 350 | s. Tool 347 + Tool 308   |
|   |     |  |
| Tabelle neu initialisieren - ohne Maskenwechsel                   | 362 |  |
| Tabelle neu initialisieren - ohne Maskenwechsel mit Refresh       | 363 |  |

|   |     |   |
|---|-----|---|
|   |     |   |
| Tabelle neu initialisieren - Immer init             | 390 |   |
| Tabelle neu initialisieren mit Refresh / Immer init | 391 |   |
|   |     |   |
| Aus aktueller E-Mail die Variablen zuweisen         | 364 | Sind in der eingelesenen Email WFL-Parameter enthalten, werden diese eingelesen.<br>Beispiel s. WFL 2 Handout XXXXX<br>Beispiel                         |
|   |     |   |
| Gesprächsnotizen neu laden                          | 365 | Bei Verknüpfung zur Gesprächsnotiz kann diese neu geladen werden  |
| Datenverknüpfungen neu laden                        | 366 | Es werden die Datenbankverknüpfungen, welche durch die verschiedenen Felder hergestellt wurden (zB SCR_1100_8/Adressnummer zum Adressstamm) neu geladen |
| Notizrahmen 12 initialisieren                       | 367 | Neu initialisieren des Rahmens 12   |
| Langtextrahmen initialisieren                       | 724 | Neu initialisieren aller Rahmen   |
| Langtextrahmen immer initialisieren                 | 748 | Neu initialisieren aller Rahmen   |
|   |     |   |
| Langtext/Notiz löschen                              | 395 | Langtext löschen  |
|   |     |   |
| -499 Auswahl Ebene-Bitmapleiste                     | 400 | Kasse Ebenenauswahl.<br>S. WFL Kassenscript.  |
| Artikel durch Ebene-Bitmapleiste ausgewählt         | 500 |   |
| Ebene-Bitmapleiste neu initialisiert                | 501 |   |
| Ebene-Bitmapleiste neu laden                        | 720 |   |
|   |     |   |
| 900-909 Workflow Maske als Optionsmaske aufrufen    | 900 | Maske 90x als Optionsmaske aufrufen   |

Neu durch Issues XXXXX:

#10931:

Schleier Deckkraft - Opacity,4968,3,R,a230,6107  
 Schleier Farbe aus Schema,4971,1,AJN,a231,6107,,4  
 Schleier Farbe falls nicht aus Schema,4972,6,L,a232,6107